



Statistischer Bericht

Beherbergungsgewerbe im Freistaat Sachsen - Winterhalbjahr 2024/25

2024/2025

G IV 4 - j/24

Zeichenerklärung

- Genau Null oder ggf. zur Sicherstellung der statistischen Geheimhaltung auf Null geändert
- 0 Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- ... Angabe fällt später an
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- () Aussagewert ist eingeschränkt
- p Vorläufige Zahl
- r Berichtigte Zahl
- s Geschätzte Zahl

Allen Rechnungen liegen die ungerundeten Werte zugrunde. In einzelnen Fällen können bei der Summenbildung geringe Abweichungen entstehen, die in Abbildungen und Tabellen auf ab- bzw. aufgerundete Werte zurückzuführen sind.

Impressum

Herausgeber: Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen
Copyright: Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen, Kamenz 2025
Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

[Titel](#)

Inhalt

[Vorbemerkungen](#)

Tabellen

1. [Beherbergungseinrichtungen, Gästebetten und deren Auslastung sowie Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer nach Monaten](#)
2. [Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer und Auslastung der Gästebetten in Beherbergungseinrichtungen nach Betriebsarten](#)
3. [Beherbergungseinrichtungen, Gästebetten und deren Auslastung sowie Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer nach Betriebsarten und Betriebsgrößenklassen](#)
4. [Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer und Auslastung der Gästebetten in Beherbergungseinrichtungen nach Reisegebieten und Betriebsarten](#)
5. [Beherbergungseinrichtungen, Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer und Auslastung der Gästebetten nach Kreisfreien Städten und Landkreisen](#)
6. [Beherbergungsstätten der Hotellerie, Gästebetten und Gästezimmer sowie deren Auslastung, Ankünfte und Übernachtungen nach Kreisfreien Städten und Landkreisen](#)
7. [Beherbergungseinrichtungen, Gästebetten und deren Auslastung nach Gemeindegruppen](#)
8. [Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in Beherbergungseinrichtungen nach Gemeindegruppen](#)
9. [Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in Beherbergungseinrichtungen nach dem Herkunftsland der Gäste](#)
10. [Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in Beherbergungseinrichtungen des Reisegebietes Oberlausitz-Niederschlesien nach dem Herkunftsland der Gäste](#)
11. [Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in Beherbergungseinrichtungen des Reisegebietes Sächsische Schweiz nach dem Herkunftsland der Gäste](#)
12. [Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in Beherbergungseinrichtungen des Reisegebietes Elbland nach dem Herkunftsland der Gäste](#)
13. [Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in Beherbergungseinrichtungen des Reisegebietes Erzgebirge nach dem Herkunftsland der Gäste](#)
14. [Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in Beherbergungseinrichtungen des Reisegebietes Leipzig Region nach dem Herkunftsland der Gäste](#)
15. [Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in Beherbergungseinrichtungen des Reisegebietes Vogtland nach dem Herkunftsland der Gäste](#)
16. [Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in Beherbergungseinrichtungen des Reisegebietes Chemnitz Zwickau Region nach dem Herkunftsland der Gäste](#)
17. [Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in Beherbergungseinrichtungen der Stadt Dresden nach dem Herkunftsland der Gäste](#)
18. [Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in Beherbergungseinrichtungen der Stadt Leipzig nach dem Herkunftsland der Gäste](#)
19. [Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in Beherbergungseinrichtungen der Stadt Chemnitz nach dem Herkunftsland der Gäste](#)

Abbildungen

- [Abb. 1](#) [Ankünfte \(Gäste\) und Übernachtungen nach Reisegebieten im Winterhalbjahr 2024/25](#)
[Abb. 2](#) [Reisegebiete, Kreisfreie Städte und Landkreise des Freistaates Sachsen](#)

Anhang

- [Anlage](#) [Reisegebiete und die zugeordneten Kreisfreien Städte und Gemeinden des Freistaates Sachsen \(Gebietsstand ab 01.01.2025\)](#)

[Inhalt](#)

Vorbemerkungen

Die in den Vorbemerkungen enthaltenen Erläuterungen zur fachstatistischen Erhebung incl. Definitionen sind in den bundeseinheitlichen Qualitätsberichten hinterlegt.

Über den folgenden Link gelangen Sie zum Qualitätsbericht für den [Beherbergungsgewerbe](#)

URL:

https://www.destatis.de/DE/Methoden/Qualitaet/Qualitaetsberichte/Gastgewerbe-Tourismus/tourismus-monatserhebung.pdf?__blob=publicationFile

Stand: 04.03.2024

1. Beherbergungseinrichtungen, Gästebetten und deren Auslastung sowie Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer nach Monaten

Winterhalbjahr 2024/25

Monat Jahr	Beherbergungsstätten/ Campingplätze insgesamt ¹⁾	Beherbergungsstätten/ Campingplätze darunter geöffnet ²⁾	Angebotene Gästebetten in Beherbergungsstätten	Durchschnittliche Auslastung der angebotenen Gästebetten in % ³⁾	Ankünfte (einschl. Camping)	Übernachtungen (einschl. Camping)	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen ⁴⁾
November	1.981	1.797	122.564	37,9	593.473	1.375.507	2,3
Dezember	1.975	1.775	122.009	41,5	674.113	1.555.017	2,3
Januar	1.969	1.726	120.451	27,3	409.602	1.008.022	2,5
Februar	1.964	1.721	120.400	32,0	423.369	1.076.256	2,5
März	1.957	1.755	121.460	34,8	547.936	1.315.145	2,4
April	1.955	1.883	124.645	41,6	660.497	1.649.011	2,5
Insgesamt	x	x	x	35,9	3.308.990	7.978.958	2,4

1) Geöffnete und vorübergehend geschlossene Einrichtungen.

2) Ganz oder teilweise geöffnet.

3) Rechnerischer Wert (Übernachtungen/angebotene Bettentage) x 100.

4) Rechnerischer Wert Übernachtungen/Ankünfte.

[Zeichenerklärung](#)

2. Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer und Auslastung der Gästebetten in Beherbergungseinrichtungen nach Betriebsarten

Winterhalbjahr 2024/25

Betriebsart	Ankünfte (einschl. Camping)	Veränderung der Ankünfte gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Übernachtungen (einschl. Camping)	Veränderung der Übernachtungen gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen ¹⁾	Durchschnittliche Auslastung der angebotenen Gästebetten in % ²⁾
Hotels	2.064.062	0,5	4.141.141	0,3	2,0	38,1
Hotels garnis	535.946	-1,1	1.042.712	-1,4	1,9	37,5
Gasthöfe	118.948	-4,8	256.174	-4,0	2,2	21,5
Pensionen	110.915	-3,1	270.741	-6,1	2,4	23,2
Zusammen	2.829.871	-0,2	5.710.768	-0,5	2,0	35,7
Jugendherbergen und Hütten	128.856	5,2	285.902	1,7	2,2	21,3
Erholungs- und Ferienheime	76.562	-4,6	204.574	-3,3	2,7	20,4
Ferienzentren	24.175	-13,8	75.786	-18,5	3,1	23,0
Ferienhäuser und -wohnungen	148.084	0,8	435.593	-9,2	2,9	27,5
Zusammen	377.677	0,0	1.001.855	-5,9	2,7	23,5
Vorsorge- und Reha-Kliniken	43.244	-4,1	1.083.644	-2,8	25,1	78,3
Schulungsheime	12.343	-7,4	45.450	-7,0	3,7	24,4
Campingplätze	45.855	22,2	137.241	17,7	3,0	x
Einrichtungen insgesamt	3.308.990	0,0	7.978.958	-1,3	2,4	35,9
darunter ohne Vorsorge- und Reha- Kliniken	3.265.746	0,0	6.895.314	-1,1	2,1	33,0

1) Rechnerischer Wert Übernachtungen/Ankünfte.

2) Rechnerischer Wert (Übernachtungen/angebotene Bettentage) x 100.

[Zeichenerklärung](#)

3. Beherbergungseinrichtungen, Gästebetten und deren Auslastung sowie Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer nach Betriebsarten und Betriebsgrößenklassen

Winterhalbjahr 2024/25

Betriebsart Einrichtungen	Beherbergungsstätten und Campingplätze insgesamt ¹⁾ im April des Jahres	Angebotene Gästebetten in Beherbergungsstätten ¹⁾ im April des Jahres	Durchschnittliche Auslastung der angebotenen Gästebetten in % ²⁾	Ankünfte (einschl. Camping)	Übernachtungen (einschl. Camping)	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen ³⁾
Hotels	549	60.711	38,1	2.064.062	4.141.141	2,0
Hotels mit bis unter 20 Schlafgelegenheiten	46	679	19,3	11.797	23.511	2,0
Hotels mit 20 bis 29 Schlafgelegenheiten	71	1.707	23,2	37.223	71.483	1,9
Hotels mit 30 bis 99 Schlafgelegenheiten	270	14.940	30,6	396.634	803.911	2,0
Hotels mit 100 bis 249 Schlafgelegenheiten	97	15.200	38,2	515.096	1.038.735	2,0
Hotels mit 250 bis 499 Schlafgelegenheiten	52	18.904	45,0	783.364	1.534.458	2,0
Hotels mit 500 und mehr Schlafgelegenheiten	13	9.281	39,8	319.948	669.043	2,1
Hotels garnis	156	15.543	37,5	535.946	1.042.712	1,9
Hotels garnis mit bis unter 20 Schlafgelegenheiten	23	330	24,3	5.568	11.983	2,2
Hotels garnis mit 20 bis 29 Schlafgelegenheiten	30	708	24,6	15.633	31.499	2,0
Hotels garnis mit 30 bis 99 Schlafgelegenheiten	59	3.006	33,3	92.381	176.708	1,9
Hotels garnis mit 100 und mehr Schlafgelegenheiten	44	11.499	39,7	422.364	822.522	1,9
Gasthöfe	313	6.981	21,5	118.948	256.174	2,2
Gasthöfe mit bis unter 20 Schlafgelegenheiten	167	2.326	15,8	28.823	61.382	2,1
Gasthöfe mit 20 bis 29 Schlafgelegenheiten	98	2.249	21,1	37.393	82.472	2,2
Gasthöfe mit 30 und mehr Schlafgelegenheiten	48	2.406	27,1	52.732	112.320	2,1
Pensionen	299	6.763	23,2	110.915	270.741	2,4
Pensionen mit bis unter 20 Schlafgelegenheiten	160	2.185	18,9	28.690	70.247	2,4
Pensionen mit 20 bis 29 Schlafgelegenheiten	76	1.735	24,1	32.359	72.028	2,2
Pensionen mit 30 bis mehr Schlafgelegenheiten	63	2.843	26,0	49.866	128.466	2,6
Jugendherbergen und Hütten	102	8.449	21,3	128.856	285.902	2,2
Jugendherbergen und Hütten mit bis unter 20 Schlafgelegenheiten	5	76	14,9	488	1.498	3,1
Jugendherbergen und Hütten mit 20 bis 29 Schlafgelegenheiten	10	242	16,0	2.578	6.361	2,5
Jugendherbergen und Hütten mit 30 bis 99 Schlafgelegenheiten	57	3.356	18,6	42.733	103.891	2,4
Jugendherbergen und Hütten mit 100 und mehr Schlafgelegenheiten	30	4.775	23,7	83.057	174.152	2,1
Erholungs- und Ferienheime	62	5.748	20,4	76.562	204.574	2,7
Erholungs- und Ferienheime mit bis unter 20 Schlafgelegenheiten	2	24	4,4	127	239	1,9
Erholungs- und Ferienheime mit 20 bis 29 Schlafgelegenheiten	10	237	13,3	2.469	5.694	2,3
Erholungs- und Ferienheime mit 30 bis 99 Schlafgelegenheiten	33	1.845	22,1	27.198	71.661	2,6
Erholungs- und Ferienheime mit 100 bis 249 Schlafgelegenheiten	11	1.383	15,2	12.831	34.347	2,7
Erholungs- und Ferienheime mit 250 und mehr Schlafgelegenheiten	6	2.259	22,8	33.937	92.633	2,7
Ferienzentren, Ferienhäuser und -wohnungen	259	11.688	26,7	172.259	511.379	3,0
Ferienzentren, Ferienhäuser und -wohnungen mit bis unter 20 Schlafgelegenheiten	110	1.490	21,0	14.812	51.429	3,5
Ferienzentren, Ferienhäuser und -wohnungen mit 20 bis 29 Schlafgelegenheiten	52	1.216	23,9	14.115	44.749	3,2
Ferienzentren, Ferienhäuser und -wohnungen mit 30 bis 99 Schlafgelegenheiten	79	3.917	29,5	64.124	190.439	3,0
Ferienzentren, Ferienhäuser und -wohnungen mit 100 bis 249 Schlafgelegenheiten	11	1.577	23,6	17.214	58.342	3,4
Ferienzentren, Ferienhäuser und -wohnungen mit 250 und mehr Schlafgelegenheiten	7	3.488	28,4	61.994	166.420	2,7

3. Beherbergungseinrichtungen, Gästebetten und deren Auslastung sowie Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer nach Betriebsarten und Betriebsgrößenklassen

Winterhalbjahr 2024/25

Betriebsart Einrichtungen	Beherbergungsstätten und Campingplätze insgesamt ¹⁾ im April des Jahres	Angebotene Gästebetten in Beherbergungsstätten ¹⁾ im April des Jahres	Durchschnittliche Auslastung der angebotenen Gästebetten in % ²⁾	Ankünfte (einschl. Camping)	Übernachtungen (einschl. Camping)	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen ³⁾
Vorsorge- und Reha-Kliniken	34	7.700	78,3	43.244	1.083.644	25,1
Vorsorge- und Reha-Kliniken mit bis unter 100 Schlafgelegenheiten	5	302	73,2	1.536	36.666	23,9
Vorsorge- und Reha-Kliniken mit 100 bis 249 Schlafgelegenheiten	21	3.994	81,9	23.239	584.432	25,1
Vorsorge- und Reha-Kliniken mit 250 und mehr Schlafgelegenheiten	8	3.404	74,5	18.469	462.546	25,0
Schulungsheime	14	1.062	24,4	12.343	45.450	3,7
Schulungsheime mit bis unter 30 Schlafgelegenheiten	3	52	11,1	468	1.029	2,2
Schulungsheime mit 30 und mehr Schlafgelegenheiten	11	1.010	25,1	11.875	44.421	3,7
Campingplätze	95	x	x	45.855	137.241	3,0
Campingplätze mit bis unter 100 Schlafgelegenheiten	27	x	x	5.392	10.711	2,0
Campingplätze mit 100 bis 249 Schlafgelegenheiten	30	x	x	7.069	20.255	2,9
Campingplätze mit 250 bis 499 Schlafgelegenheiten	25	x	x	18.786	57.546	3,1
Campingplätze mit 500 und mehr Schlafgelegenheiten	13	x	x	14.608	48.729	3,3
Einrichtungen insgesamt	1.883	124.645	35,9	3.308.990	7.978.958	2,4
Einrichtungen insgesamt mit bis unter 20 Schlafgelegenheiten	515	7.137	18,4	90.589	220.723	2,4
Einrichtungen insgesamt mit 20 bis 29 Schlafgelegenheiten	348	8.119	22,5	141.954	314.881	2,2
Einrichtungen insgesamt mit 30 bis 99 Schlafgelegenheiten	644	32.372	28,7	724.837	1.618.683	2,2
Einrichtungen insgesamt mit 100 bis 249 Schlafgelegenheiten	230	31.298	40,1	807.940	2.223.682	2,8
Einrichtungen insgesamt mit 250 bis 499 Schlafgelegenheiten	109	29.791	44,3	1.075.075	2.416.943	2,2
Einrichtungen insgesamt mit 500 und mehr Schlafgelegenheiten	37	15.928	40,4	468.595	1.184.046	2,5
darunter ohne Vorsorge- und Reha-Kliniken	1.849	116.945	33,0	3.265.746	6.895.314	2,1
darunter ohne Vorsorge- und Reha-Kliniken mit bis unter 20 Schlafgelegenheiten	515	7.137	18,4	90.589	220.723	2,4
darunter ohne Vorsorge- und Reha-Kliniken mit 20 bis 29 Schlafgelegenheiten	348	8.119	22,5	141.954	314.881	2,2
darunter ohne Vorsorge- und Reha-Kliniken mit 30 bis 99 Schlafgelegenheiten	639	32.070	28,3	723.301	1.582.017	2,2
darunter ohne Vorsorge- und Reha-Kliniken mit 100 bis 249 Schlafgelegenheiten	209	27.304	33,9	784.701	1.639.250	2,1
ohne Vorsorge- und Reha-Kliniken mit 250 und mehr Schlafgelegenheiten	138	42.315	40,3	1.525.201	3.138.443	2,1

1) Ganz oder teilweise geöffnet.

2) Rechnerischer Wert (Übernachtungen/angebotene Bettentage) x 100.

3) Rechnerischer Wert Übernachtungen/Ankünfte.

4. Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer und Auslastung der Gästebetten in Beherbergungseinrichtungen nach Reisegebieten und Betriebsarten

Winterhalbjahr 2024/25

Reisegebiet	Herkunftsland der Gäste Betriebsart	Ankünfte (einschl. Camping)	Veränderung der Ankünfte gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Übernachtungen (einschl. Camping)	Veränderung der Übernachtungen gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen ¹⁾	Durchschnittliche Auslastung in % ²⁾
Oberlausitz/Niederschlesien	Bundesrepublik Deutschland	224.095	-3,4	579.488	-4,0	2,6	x
Oberlausitz/Niederschlesien	Ausland	12.368	8,4	29.165	3,1	2,4	x
Oberlausitz/Niederschlesien	Hotels	118.262	-2,0	246.518	-5,3	2,1	29,5
Oberlausitz/Niederschlesien	Hotels garnis	20.363	0,3	38.897	3,0	1,9	22,1
Oberlausitz/Niederschlesien	Gasthöfe	20.741	-9,4	48.027	-2,0	2,3	17,6
Oberlausitz/Niederschlesien	Pensionen	15.422	-4,7	34.605	-8,4	2,2	18,9
Oberlausitz/Niederschlesien	Zusammen	174.788	-2,9	368.047	-4,4	2,1	25,1
Oberlausitz/Niederschlesien	Jugendherbergen und Hütten	10.188	-6,6	22.841	-5,7	2,2	10,9
Oberlausitz/Niederschlesien	Erholungs- und Ferienheime	16.211	-8,2	42.043	-6,5	2,6	19,5
Oberlausitz/Niederschlesien	Ferienzentren, -häuser und -wohnungen	16.950	-0,8	53.911	-3,7	3,2	17,1
Oberlausitz/Niederschlesien	Vorsorge- und Reha-Kliniken	2.473	-0,1	66.819	-1,3	27,0	86,3
Oberlausitz/Niederschlesien	Schulungsheime	4.725	-19,2	17.048	-21,8	3,6	21,9
Oberlausitz/Niederschlesien	Campingplätze	11.128	20,9	37.944	17,7	3,4	x
Oberlausitz/Niederschlesien	Einrichtungen insgesamt	236.463	-2,8	608.653	-3,7	2,6	24,1
Oberlausitz/Niederschlesien	darunter ohne Vorsorge- u. Reha-Kliniken	233.990	-2,8	541.834	-3,9	2,3	22,0
Sächsische Schweiz	Bundesrepublik Deutschland	141.634	0,7	516.387	0,6	3,6	x
Sächsische Schweiz	Ausland	6.217	14,7	13.023	17,5	2,1	x
Sächsische Schweiz	Hotels	71.514	0,1	164.935	2,7	2,3	32,2
Sächsische Schweiz	Hotels garnis	8.202	2,9	19.445	5,1	2,4	27,7
Sächsische Schweiz	Gasthöfe	12.650	-1,8	28.776	-4,4	2,3	21,2
Sächsische Schweiz	Pensionen	7.982	2,3	17.762	-3,9	2,2	17,1
Sächsische Schweiz	Zusammen	100.348	0,2	230.918	1,4	2,3	28,1
Sächsische Schweiz	Jugendherbergen und Hütten	9.564	2,3	23.180	4,6	2,4	14,4
Sächsische Schweiz	Erholungs- und Ferienheime	10.060	1,9	25.848	1,0	2,6	18,0
Sächsische Schweiz	Ferienzentren, -häuser und -wohnungen	9.703	-4,2	33.877	-0,3	3,5	19,8
Sächsische Schweiz	Vorsorge- und Reha-Kliniken	7.558	-4,5	181.065	-3,0	24,0	81,9
Sächsische Schweiz	Schulungsheime	-	-	-	-	-	-
Sächsische Schweiz	Campingplätze	10.618	21,1	34.522	21,6	3,3	x
Sächsische Schweiz	Einrichtungen insgesamt	147.851	1,2	529.410	0,9	3,6	32,6
Sächsische Schweiz	darunter ohne Vorsorge- u. Reha-Kliniken	140.293	1,5	348.345	3,1	2,5	24,2

4. Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer und Auslastung der Gästebetten in Beherbergungseinrichtungen nach Reisegebieten und Betriebsarten

Winterhalbjahr 2024/25

Reisegebiet	Herkunftsland der Gäste Betriebsart	Ankünfte (einschl. Camping)	Veränderung der Ankünfte gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Übernachtungen (einschl. Camping)	Veränderung der Übernachtungen gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen ¹⁾	Durchschnittliche Auslastung in % ²⁾
Elbland	Bundesrepublik Deutschland	126.356	-2,5	403.732	1,7	3,2	x
Elbland	Ausland	12.062	8,5	31.646	8,8	2,6	x
Elbland	Hotels	87.411	-1,5	171.333	0,3	2,0	26,3
Elbland	Hotels garnis	16.404	-1,7	35.872	0,7	2,2	28,2
Elbland	Gasthöfe	6.426	-6,4	15.145	1,1	2,4	18,7
Elbland	Pensionen	15.302	-0,8	33.932	0,7	2,2	21,3
Elbland	Zusammen	125.543	-1,7	256.282	0,5	2,0	25,2
Elbland	Jugendherbergen und Hütten	4.155	-6,8	9.934	-5,9	2,4	13,8
Elbland	Erholungs- und Ferienheime	.	.	.	.	.	.
Elbland	Ferienzentren, -häuser und -wohnungen	1.202	-21,8	5.050	-28,2	4,2	27,8
Elbland	Vorsorge- und Reha-Kliniken	2.928	0,2	150.915	6,4	51,5	65,6
Elbland	Schulungsheime	.	.	.	.	.	.
Elbland	Campingplätze	1.631	47,9	5.607	22,9	3,4	x
Elbland	Einrichtungen insgesamt	138.418	-1,6	435.378	2,2	3,1	31,4
Elbland	darunter ohne Vorsorge- u. Reha-Kliniken	135.490	-1,6	284.463	0,0	2,1	24,5
Erzgebirge	Bundesrepublik Deutschland	374.580	4,4	1.174.582	3,4	3,1	x
Erzgebirge	Ausland	8.501	-0,9	30.522	-11,7	3,6	x
Erzgebirge	Hotels	235.430	6,4	640.765	4,7	2,7	42,4
Erzgebirge	Hotels garnis	14.913	23,5	33.798	23,7	2,3	27,9
Erzgebirge	Gasthöfe	35.934	-2,9	80.661	-5,0	2,2	24,1
Erzgebirge	Pensionen	17.653	8,4	47.526	7,5	2,7	25,5
Erzgebirge	Zusammen	303.930	6,0	802.750	4,5	2,6	37,3
Erzgebirge	Jugendherbergen und Hütten	17.215	-8,7	44.801	-8,5	2,6	18,5
Erzgebirge	Erholungs- und Ferienheime	27.901	-2,6	79.651	1,6	2,9	25,0
Erzgebirge	Ferienzentren, -häuser und -wohnungen	17.262	-0,9	65.945	-0,3	3,8	25,0
Erzgebirge	Vorsorge- und Reha-Kliniken	10.200	-3,5	194.408	0,7	19,1	86,4
Erzgebirge	Schulungsheime	1.175	-11,2	3.419	-11,1	2,9	13,3
Erzgebirge	Campingplätze	5.398	34,8	14.130	23,4	2,6	x
Erzgebirge	Einrichtungen insgesamt	383.081	4,3	1.205.104	3,0	3,1	36,9
Erzgebirge	darunter ohne Vorsorge- u. Reha-Kliniken	372.881	4,5	1.010.696	3,4	2,7	33,2

4. Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer und Auslastung der Gästebetten in Beherbergungseinrichtungen nach Reisegebieten und Betriebsarten

Winterhalbjahr 2024/25

Reisegebiet	Herkunftsland der Gäste Betriebsart	Ankünfte (einschl. Camping)	Veränderung der Ankünfte gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Übernachtungen (einschl. Camping)	Veränderung der Übernachtungen gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen ¹⁾	Durchschnittliche Auslastung in % ²⁾
Leipzig Region	Bundesrepublik Deutschland	184.868	-2,0	582.525	-7,3	3,2	x
Leipzig Region	Ausland	15.780	-9,4	54.927	-20,9	3,5	x
Leipzig Region	Hotels	94.583	-2,0	163.913	-5,8	1,7	26,2
Leipzig Region	Hotels garnis	28.179	-5,3	56.140	-12,9	2,0	33,4
Leipzig Region	Gasthöfe	20.396	0,1	38.417	-2,8	1,9	24,6
Leipzig Region	Pensionen	8.818	-1,4	20.922	-2,3	2,4	20,5
Leipzig Region	Zusammen	151.976	-2,3	279.392	-6,7	1,8	26,5
Leipzig Region	Jugendherbergen und Hütten	11.971	-6,2	28.017	-3,5	2,3	17,2
Leipzig Region	Erholungs- und Ferienheime	3.590	-17,7	6.268	-35,7	1,7	10,8
Leipzig Region	Ferienzentren, -häuser und -wohnungen	18.817	-1,2	73.676	-10,3	3,9	29,9
Leipzig Region	Vorsorge- und Reha-Kliniken	.	.	.	.	.	.
Leipzig Region	Schulungsheime	.	.	.	.	.	.
Leipzig Region	Campingplätze	3.920	23,0	10.450	20,5	2,7	x
Leipzig Region	Einrichtungen insgesamt	200.648	-2,6	637.452	-8,7	3,2	33,9
Leipzig Region	darunter ohne Vorsorge- u. Reha-Kliniken	.	.	.	.	.	.
Vogtland	Bundesrepublik Deutschland	127.834	-3,4	529.248	-4,4	4,1	x
Vogtland	Ausland	4.872	-20,5	9.137	-36,3	1,9	x
Vogtland	Hotels	66.166	5,8	152.440	4,6	2,3	36,8
Vogtland	Hotels garnis	3.735	-4,0	5.828	-8,6	1,6	27,5
Vogtland	Gasthöfe	6.638	-17,6	14.185	-10,8	2,1	15,0
Vogtland	Pensionen	7.057	-4,0	19.058	-3,3	2,7	18,3
Vogtland	Zusammen	83.596	2,1	191.511	2,0	2,3	30,2
Vogtland	Jugendherbergen und Hütten	10.162	-17,2	26.877	-15,3	2,6	21,2
Vogtland	Erholungs- und Ferienheime	10.912	-7,0	30.095	-8,4	2,8	19,6
Vogtland	Ferienzentren, -häuser und -wohnungen	16.388	-21,0	53.668	-26,1	3,3	27,1
Vogtland	Vorsorge- und Reha-Kliniken	10.154	-4,4	231.616	-3,1	22,8	78,0
Vogtland	Schulungsheime	-	-	-	-	-	-
Vogtland	Campingplätze	1.494	20,7	4.618	14,8	3,1	x
Vogtland	Einrichtungen insgesamt	132.706	-4,2	538.385	-5,2	4,1	37,8
Vogtland	darunter ohne Vorsorge- u. Reha-Kliniken	122.552	-4,1	306.769	-6,7	2,5	27,1

4. Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer und Auslastung der Gästebetten in Beherbergungseinrichtungen nach Reisegebieten und Betriebsarten

Winterhalbjahr 2024/25

Reisegebiet	Herkunftsland der Gäste Betriebsart	Ankünfte (einschl. Camping)	Veränderung der Ankünfte gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Übernachtungen (einschl. Camping)	Veränderung der Übernachtungen gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen ¹⁾	Durchschnittliche Auslastung in % ²⁾
Chemnitz Zwickau Region	Bundesrepublik Deutschland	216.110	1,1	414.999	0,6	1,9	x
Chemnitz Zwickau Region	Ausland	21.666	0,7	53.156	-0,4	2,5	x
Chemnitz Zwickau Region	Hotels	178.064	0,3	317.339	1,7	1,8	32,0
Chemnitz Zwickau Region	Hotels garnis	28.986	11,9	52.594	6,2	1,8	32,5
Chemnitz Zwickau Region	Gasthöfe	5.431	-10,2	10.127	-16,8	1,9	17,4
Chemnitz Zwickau Region	Pensionen	5.589	-8,1	15.408	-25,5	2,8	21,4
Chemnitz Zwickau Region	Zusammen	218.070	1,2	395.468	0,3	1,8	30,8
Chemnitz Zwickau Region	Jugendherbergen und Hütten	4.925	-13,9	12.371	-7,7	2,5	26,0
Chemnitz Zwickau Region	Erholungs- und Ferienheime	.	.	.	.	.	.
Chemnitz Zwickau Region	Ferienzentren, -häuser und -wohnungen	6.477	8,5	19.839	-2,6	3,1	21,6
Chemnitz Zwickau Region	Vorsorge- und Reha-Kliniken	.	.	.	.	.	.
Chemnitz Zwickau Region	Schulungsheime	-	-	-	-	-	-
Chemnitz Zwickau Region	Campingplätze	1.102	49,7	2.790	48,8	2,5	x
Chemnitz Zwickau Region	Einrichtungen insgesamt	237.776	1,1	468.155	0,4	2,0	30,4
Chemnitz Zwickau Region	darunter ohne Vorsorge- u. Reha-Kliniken	.	.	.	.	.	.
Stadt Dresden	Bundesrepublik Deutschland	797.103	1,9	1.623.072	2,7	2,0	x
Stadt Dresden	Ausland	165.862	2,0	347.977	1,7	2,1	x
Stadt Dresden	Hotels	642.464	1,9	1.272.975	2,2	2,0	44,4
Stadt Dresden	Hotels garnis	226.025	5,2	453.552	5,5	2,0	39,5
Stadt Dresden	Gasthöfe	10.426	-1,7	20.020	2,0	1,9	35,5
Stadt Dresden	Pensionen	19.435	-4,5	50.617	-0,5	2,6	35,0
Stadt Dresden							
Stadt Dresden	Zusammen	898.350	2,5	1.797.164	2,9	2,0	42,6
Stadt Dresden	Jugendherbergen und Hütten	26.633	-4,7	60.843	-3,6	2,3	33,9
Stadt Dresden	Erholungs- und Ferienheime	.	.	.	.	.	.
Stadt Dresden	Ferienzentren, -häuser und -wohnungen	29.599	-9,1	81.292	-2,6	2,7	38,8
Stadt Dresden	Vorsorge- und Reha-Kliniken	-	-	-	-	-	-
Stadt Dresden	Schulungsheime	.	.	.	.	.	.
Stadt Dresden	Campingplätze	4.656	7,0	12.203	-3,8	2,6	x
Stadt Dresden	Einrichtungen insgesamt	962.965	1,9	1.971.049	2,5	2,0	41,9
Stadt Dresden	darunter ohne Vorsorge- u. Reha-Kliniken	962.965	1,9	1.971.049	2,5	2,0	41,9

4. Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer und Auslastung der Gästebetten in Beherbergungseinrichtungen nach Reisegebieten und Betriebsarten

Winterhalbjahr 2024/25

Reisegebiet	Herkunftsland der Gäste Betriebsart	Ankünfte (einschl. Camping)	Veränderung der Ankünfte gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Übernachtungen (einschl. Camping)	Veränderung der Übernachtungen gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen ¹⁾	Durchschnittliche Auslastung in % ²⁾
Stadt Leipzig	Bundesrepublik Deutschland	775.708	-2,4	1.384.033	-5,3	1,8	x
Stadt Leipzig	Ausland	93.374	0,7	201.339	-7,6	2,2	x
Stadt Leipzig	Hotels	570.168	-2,5	1.010.923	-3,5	1,8	41,2
Stadt Leipzig	Hotels garnis	189.139	-10,1	346.586	-10,6	1,8	43,9
Stadt Leipzig	Gasthöfe und Pensionen	13.963	-14,4	31.727	-24,7	2,3	27,9
Stadt Leipzig	Zusammen	773.270	-4,7	1.389.236	-6,0	1,8	41,4
Stadt Leipzig	Jugendherbergen und Hütten	34.043	68,0	57.038	50,7	1,7	39,7
Stadt Leipzig	Erholungs- und Ferienheime	-	-	-	-	-	-
Stadt Leipzig	Ferienzentren, -häuser und -wohnungen	55.861	10,6	124.121	-17,7	2,2	31,3
Stadt Leipzig	Vorsorge- und Reha-Kliniken	-	-	-	-	-	-
Stadt Leipzig	Schulungsheime	-	-	-	-	-	-
Stadt Leipzig	Campingplätze	5.908	20,0	14.977	18,2	2,5	x
Stadt Leipzig	Einrichtungen insgesamt	869.082	-2,1	1.585.372	-5,6	1,8	40,3
Stadt Leipzig	darunter ohne Vorsorge- u. Reha-Kliniken	869.082	-2,1	1.585.372	-5,6	1,8	40,3

1) Rechnerischer Wert Übernachtungen/Ankünfte.

2) Rechnerischer Wert (Übernachtungen/angebotene Bettentage) x 100.

[Zeichenerklärung](#)

5. Beherbergungseinrichtungen, Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer und Auslastung der Gästebetten nach Kreisfreien Städten und Landkreisen

Winterhalbjahr 2024/25

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Beherbergungsstätten und Campingplätze ¹⁾	Ankünfte (einschl. Camping)	Veränderung der Ankünfte gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Übernachtungen (einschl. Camping)	Veränderung der Übernachtungen gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen ²⁾	Durchschnittliche Auslastung der angebotenen Gästebetten in % ³⁾
Chemnitz, Stadt	37	122.062	3,1	239.937	4,4	2,0	35,2
Erzgebirgskreis	246	254.602	4,5	819.121	3,5	3,2	38,6
Mittelsachsen	134	93.794	-1,6	216.800	-5,3	2,3	23,6
Vogtlandkreis	138	132.706	-4,2	538.385	-5,2	4,1	37,8
Zwickau	84	97.662	-0,4	192.248	-3,0	2,0	28,2
Dresden, Stadt	175	962.965	1,9	1.971.049	2,5	2,0	41,9
Bautzen	145	98.676	-0,5	256.294	0,2	2,6	25,3
Görlitz	192	137.787	-4,4	352.359	-6,3	2,6	23,4
Meißen	118	113.017	-0,8	259.337	1,0	2,3	27,3
Sächsische Schweiz-Osterzgebirge	310	237.311	2,1	929.105	2,3	3,9	36,0
Leipzig, Stadt	133	869.082	-2,1	1.585.372	-5,6	1,8	40,3
Leipzig	92	86.655	-0,5	293.181	-11,3	3,4	32,2
Nordsachsen	79	102.671	-3,7	325.770	-4,5	3,2	38,5
Sachsen	1.883	3.308.990	0,0	7.978.958	-1,3	2,4	35,9

1) Im April; ganz oder teilweise geöffnete Einrichtungen.

2) Rechnerischer Wert Übernachtungen/Ankünfte.

3) Rechnerischer Wert (Übernachtungen/angebotene Bettentage) x 100.

6. Beherbergungsstätten der Hotellerie, Gästebetten und Gästezimmer sowie deren Auslastung, Ankünfte und Übernachtungen nach Kreisfreien Städten und Landkreisen

Beherbergungsstätten der Hotellerie mit 25 und mehr Gästezimmern

Winterhalbjahr 2024/25

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Geöffnete Betriebe ¹⁾	Angebotene Gästebetten	Angebotene Gästezimmer	Ankünfte	Übernachtungen	Durchschnittliche Auslastung der angebotenen Gästebetten in % ²⁾	Durchschnittliche Auslastung der angebotenen Gästezimmer in % ³⁾
Chemnitz, Stadt	18	2.858	1.619	104.063	183.972	35,7	49,0
Erzgebirgskreis	36	4.438	2.296	135.375	392.154	48,6	54,0
Mittelsachsen	28	2.134	1.102	52.559	109.201	29,1	40,0
Vogtlandkreis	19	1.904	1.001	55.873	135.775	40,1	46,9
Zwickau	18	2.059	1.181	65.057	119.902	32,5	43,5
Dresden, Stadt	77	21.756	10.875	853.882	1.705.287	43,2	55,8
Bautzen	18	1.733	906	45.062	87.329	28,1	40,4
Görlitz	27	2.508	1.329	54.415	124.301	28,6	37,8
Meißen	21	2.940	1.502	74.104	148.559	28,0	38,3
Sächsische Schweiz-Osterzgebirge	51	5.119	2.541	122.488	302.749	34,7	42,6
Leipzig, Stadt	78	18.010	9.174	756.010	1.354.244	41,9	58,0
Leipzig	12	1.278	716	37.853	63.257	27,0	37,8
Nordsachsen	16	2.406	1.216	76.053	143.429	33,9	51,4
Sachsen	419	69.143	35.458	2.432.794	4.870.159	39,3	51,6

1) Im April ganz oder teilweise geöffnet.

2) Rechnerischer Wert (Übernachtungen/angebotene Bettentage) x 100.

3) Rechnerischer Wert (belegte Gästezimmertage/angebotene Gästezimmertage) x 100.

7. Beherbergungseinrichtungen, Gästebetten und deren Auslastung nach Gemeindegruppen

Winterhalbjahr 2024/25

Gemeindegruppe	Beherbergungsstätten und Campingplätze insgesamt ¹⁾ im April des Jahres	Geöffnete Beherbergungsstätten und Campingplätze im April des Jahres ²⁾	Gästebetten in Beherbergungsstätten im April des Jahres insgesamt ³⁾	Angebotene Gästebetten in Beherbergungsstätten im April des Jahres	Durchschnittliche Auslastung der angebotenen Gästebetten in % ⁴⁾
Mineral- und Moorbäder	64	61	6.035	5.880	64,6
Kneippkurorte und -heilbäder	43	43	2.531	2.498	47,1
Heilbäder zusammen	107	104	8.566	8.378	59,7
Luftkurorte	93	85	5.453	4.964	43,4
Erholungsorte	155	153	9.097	8.896	32,9
Sonstige Gemeinden	1.600	1.541	107.116	102.407	33,8
Gemeindegruppen insgesamt	1.955	1.883	130.232	124.645	35,9

1) Geöffnete und vorübergehend geschlossene Einrichtungen.

2) Ganz oder teilweise geöffnet.

3) Max. Angebot an Betten der letzten 13 Monate.

4) Rechnerischer Wert (Übernachtungen/angebotene Bettentage) x 100.

8. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in Beherbergungseinrichtungen nach Gemeindegruppen

Winterhalbjahr 2024/25

Gemeindegruppe	Ankünfte (einschl. Camping)	Veränderung der Ankünfte gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Übernachtungen (einschl. Camping)	Veränderung der Übernachtungen gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen ¹⁾
Mineral- und Moorbäder	88.247	2,8	686.122	-1,5	7,8
Kneippkurorte und -heilbäder	41.200	-6,8	198.999	-2,7	4,8
Heilbäder zusammen	129.447	-0,5	885.121	-1,7	6,8
Luftkurorte	101.104	8,3	394.755	6,2	3,9
Erholungsorte	160.473	0,8	501.311	-1,6	3,1
Sonstige Gemeinden	2.917.966	-0,3	6.197.771	-1,7	2,1
Gemeindegruppen insgesamt	3.308.990	0,0	7.978.958	-1,3	2,4

1) Rechnerischer Wert Übernachtungen/Ankünfte.

9. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in Beherbergungseinrichtungen nach dem Herkunftsland der Gäste

Winterhalbjahr 2024/25

Herkunftsland der Gäste	Ankünfte (einschl. Camping)	Veränderung der Ankünfte gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Übernachtungen (einschl. Camping)	Veränderung der Übernachtungen gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen ¹⁾
Bundesrepublik Deutschland	2.968.288	-0,1	7.208.066	-1,1	2,4
Europa ohne Deutschland	262.636	-1,7	598.654	-5,7	2,3
Belgien	6.213	-3,5	12.670	-6,5	2,0
Bulgarien	2.233	-1,2	7.383	-11,4	3,3
Dänemark	6.819	4,6	14.362	10,4	2,1
Estland	1.320	9,5	2.294	6,3	1,7
Finnland	2.207	-5,9	5.299	3,1	2,4
Frankreich	9.366	-7,1	20.863	-4,1	2,2
Griechenland	1.668	-4,0	4.900	1,2	2,9
Vereinigtes Königreich	14.584	-10,2	30.482	-10,5	2,1
Irland	2.173	21,0	5.146	16,6	2,4
Island	199	-12,3	491	-35,1	2,5
Italien	9.893	8,7	23.481	4,9	2,4
Kroatien	3.126	6,2	5.512	-23,4	1,8
Lettland	1.863	9,3	3.216	-34,3	1,7
Litauen	3.548	1,4	6.112	-6,7	1,7
Luxemburg	1.216	-11,9	2.586	-3,3	2,1
Malta	319	-10,6	809	-10,3	2,5
Niederlande	19.584	-1,8	41.339	-1,8	2,1
Norwegen	2.050	1,6	4.546	12,0	2,2
Österreich	26.472	3,5	62.729	9,8	2,4
Polen	45.160	2,6	107.562	-10,0	2,4
Portugal	2.740	45,0	7.623	61,1	2,8
Rumänien	4.676	12,0	13.534	5,9	2,9
Russische Föderation	1.708	8,4	3.729	-3,4	2,2
Schweden	4.160	2,2	8.081	3,4	1,9
Schweiz	19.943	-12,1	46.525	-10,1	2,3
Slowakische Republik	4.339	5,6	12.611	-26,0	2,9
Slowenien	1.488	-24,4	6.124	-25,6	4,1
Spanien	11.299	9,2	29.145	16,2	2,6
Tschechische Republik	24.542	-10,0	47.573	-8,9	1,9
Türkei	3.338	-9,2	7.737	0,5	2,3
Ukraine	7.949	-17,2	13.914	-13,3	1,8
Ungarn	4.406	-20,7	10.547	-47,7	2,4
Zypern	468	52,4	1.118	40,5	2,4
sonst. europäische Länder	11.567	8,6	28.611	-8,9	2,5
Afrika	2.022	3,5	7.418	-9,2	3,7
Republik Südafrika	386	1,3	1.026	-23,7	2,7
sonst. afrikanische Länder	1.636	4,0	6.392	-6,4	3,9
Asien	28.432	5,2	65.351	-3,9	2,3
Arabische Golfstaaten	2.092	22,8	4.221	29,4	2,0
China Volksrep. und Hongkong	6.257	1,6	13.249	-4,9	2,1
Indien	1.731	11,7	4.960	-3,4	2,9
Israel	2.468	59,4	5.203	38,0	2,1
Japan	4.535	-6,6	11.409	-29,0	2,5
Korea, Republik	3.515	-8,1	7.516	4,3	2,1
Taiwan	1.183	-6,2	3.220	-7,0	2,7
sonst. asiatische Länder	6.651	8,8	15.573	2,6	2,3
Amerika	33.496	5,2	72.645	2,3	2,2
Kanada	2.561	1,1	6.524	-0,9	2,5
Vereinigte Staaten	24.486	8,2	51.774	5,3	2,1
sonst. nordamerik. Länder	320	-16,2	550	-54,9	1,7
Mittelamerika und Karibik	1.514	-28,7	3.065	-33,2	2,0
Brasilien	2.143	9,5	4.864	18,7	2,3
sonst. südamerik. Länder	2.472	11,2	5.868	10,2	2,4
Australien, Neuseeland u. Ozeanien	3.548	-6,6	8.273	-5,5	2,3
Australien	3.038	-9,1	6.973	-10,6	2,3
Neuseeland u. Ozeanien	510	12,1	1.300	35,3	2,5
Ausländer ohne Angabe	10.568	107,7	18.551	97,7	1,8
Ausland zusammen	340.702	1,1	770.892	-3,7	2,3
Insgesamt	3.308.990	0,0	7.978.958	-1,3	2,4

1) Rechnerischer Wert Übernachtungen/Ankünfte.

10. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in Beherbergungseinrichtungen des Reisegebietes Oberlausitz-Niederschlesien nach dem Herkunftsland der Gäste

Winterhalbjahr 2024/25

Herkunftsland der Gäste	Ankünfte (einschl. Camping)	Veränderung der Ankünfte gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Übernachtungen (einschl. Camping)	Veränderung der Übernachtungen gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen ¹⁾
Bundesrepublik Deutschland	224.095	-3,4	579.488	-4,0	2,6
Europa ohne Deutschland	11.253	6,6	26.158	10,5	2,3
Belgien	271	25,5	416	-5,5	1,5
Bulgarien	41	-19,6	126	-49,6	3,1
Dänemark	196	78,2	582	96,0	3,0
Estland	67	28,8	67	-2,9	1,0
Finnland	45	-10,0	86	11,7	1,9
Frankreich	366	8,9	910	24,7	2,5
Griechenland	10	-65,5	25	-76,9	2,5
Vereinigtes Königreich	250	13,1	449	3,0	1,8
Irland	34	88,9	85	60,4	2,5
Italien	7	x	11	x	1,6
Kroatien	260	24,4	686	45,3	2,6
Lettland	43	-52,2	117	-66,3	2,7
Litauen	117	8,3	177	9,3	1,5
Luxemburg	245	0,8	407	7,1	1,7
Malta	42	-36,4	57	-39,4	1,4
Niederlande	6	200,0	9	125,0	1,5
Norwegen	916	10,2	1.565	-6,5	1,7
Österreich	51	4,1	107	-18,9	2,1
Polen	1.131	-7,7	2.995	-7,9	2,6
Portugal	2.971	10,2	7.107	31,2	2,4
Rumänien	67	91,4	209	134,8	3,1
Russische Föderation	118	-9,2	815	24,6	6,9
Schweden	47	9,3	88	39,7	1,9
Schweiz	114	15,2	328	49,8	2,9
Slowakische Republik	939	4,8	2.235	-2,5	2,4
Slowenien	140	-7,9	267	-54,0	1,9
Spanien	28	-47,2	49	-76,0	1,8
Tschechische Republik	232	40,6	681	80,6	2,9
Türkei	1.819	5,3	3.808	7,4	2,1
Ukraine	34	-15,0	104	70,5	3,1
Ungarn	339	42,4	907	216,0	2,7
Zypern	90	-50,0	233	-50,4	2,6
sonst. europäische Länder	5	66,7	8	100,0	1,6
Afrika	212	8,2	442	4,0	2,1
Republik Südafrika	31	-13,9	97	-21,1	3,1
sonst. afrikanische Länder	9	-50,0	18	-37,9	2,0
Asien	22	22,2	79	-16,0	3,6
Arabische Golfstaaten	394	18,3	1.459	-53,3	3,7
China Volksrep. und Hongkong	20	-20,0	52	-47,5	2,6
Indien	86	21,1	249	118,4	2,9
Israel	32	88,2	95	50,8	3,0
Japan	59	156,5	86	83,0	1,5
Korea, Republik	75	-25,0	519	-78,8	6,9
Taiwan	20	300,0	55	323,1	2,8
sonst. asiatische Länder	10	42,9	18	38,5	1,8
Amerika	92	8,2	385	18,1	4,2
Kanada	460	11,1	964	-20,2	2,1
Vereinigte Staaten	19	-32,1	50	-37,5	2,6
sonst. nordamerik. Länder	366	12,6	782	-20,6	2,1
Mittelamerika und Karibik	43	38,7	61	-10,3	1,4
Brasilien	19	-9,5	49	-2,0	2,6
sonst. südamerik. Länder	13	44,4	22	-12,0	1,7
Australien, Neuseeland u. Ozeanien	62	24,0	113	-21,0	1,8
Australien	43	-8,5	73	-47,1	1,7
Neuseeland u. Ozeanien	19	533,3	40	700,0	2,1
Ausländer ohne Angabe	168	x	374	x	2,2
Ausland zusammen	12.368	8,4	29.165	3,1	2,4
Insgesamt	236.463	-2,8	608.653	-3,7	2,6

1) Rechnerischer Wert Übernachtungen/Ankünfte.

[Zeichenerklärung](#)

11. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in Beherbergungseinrichtungen des Reisegebietes Sächsische Schweiz nach dem Herkunftsland der Gäste

Winterhalbjahr 2024/25

Herkunftsland der Gäste	Ankünfte (einschl. Camping)	Veränderung der Ankünfte gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Übernachtungen (einschl. Camping)	Veränderung der Übernachtungen gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen ¹⁾
Bundesrepublik Deutschland	141.634	0,7	516.387	0,6	3,6
Europa ohne Deutschland	5.763	16,0	12.208	21,1	2,1
Belgien	243	29,3	431	26,0	1,8
Bulgarien	17	750,0	19	850,0	1,1
Dänemark	413	79,6	1.019	112,7	2,5
Estland	11	-15,4	46	119,0	4,2
Finnland	37	-38,3	59	-45,9	1,6
Frankreich	84	-20,8	142	-25,3	1,7
Griechenland	9	80,0	13	116,7	1,4
Vereinigtes Königreich	190	26,7	352	26,2	1,9
Irland	4	-	4	-42,9	1,0
Island	3	x	5	x	1,7
Italien	75	74,4	129	101,6	1,7
Kroatien	6	-45,5	9	-64,0	1,5
Lettland	48	200,0	84	300,0	1,8
Litauen	73	114,7	129	163,3	1,8
Luxemburg	8	-52,9	18	-48,6	2,3
Niederlande	795	14,4	1.833	27,2	2,3
Norwegen	29	-34,1	70	-13,6	2,4
Österreich	499	8,5	1.137	25,2	2,3
Polen	1.093	49,1	2.297	42,7	2,1
Portugal	10	-41,2	15	-54,5	1,5
Rumänien	25	-10,7	44	-13,7	1,8
Russische Föderation	25	150,0	35	66,7	1,4
Schweden	85	54,5	151	57,3	1,8
Schweiz	334	-11,2	850	-15,7	2,5
Slowakische Republik	65	66,7	165	236,7	2,5
Slowenien	14	100,0	33	200,0	2,4
Spanien	51	70,0	81	44,6	1,6
Tschechische Republik	1.245	-4,2	2.369	1,3	1,9
Türkei	3	-87,5	11	-81,0	3,7
Ukraine	106	-6,2	390	-3,5	3,7
Ungarn	110	32,5	174	-4,4	1,6
Zypern	2	-75,0	2	-83,3	1,0
sonst. europäische Länder	51	-25,0	92	-3,2	1,8
Afrika	5	-54,5	12	-76,9	2,4
Republik Südafrika	1	x	3	x	3,0
sonst. afrikanische Länder	4	-63,6	9	-82,7	2,3
Asien	205	46,4	384	8,5	1,9
Arabische Golfstaaten	2	-	2	-50,0	1,0
China Volksrep. und Hongkong	17	-5,6	30	-14,3	1,8
Indien	14	366,7	33	450,0	2,4
Israel	126	96,9	243	24,6	1,9
Japan	1	-90,9	1	-97,2	1,0
Korea, Republik	8	33,3	11	37,5	1,4
Taiwan	6	x	6	x	1,0
sonst. asiatische Länder	31	-13,9	58	-17,1	1,9
Amerika	192	-17,2	323	-18,2	1,7
Kanada	16	-27,3	25	-21,9	1,6
Vereinigte Staaten	147	-13,5	248	-17,3	1,7
sonst. nordamerik. Länder	2	x	6	x	3,0
Mittelamerika und Karibik	3	-25,0	3	-62,5	1,0
Brasilien	12	-52,0	16	-36,0	1,3
sonst. südamerik. Länder	12	9,1	25	-16,7	2,1
Australien, Neuseeland u. Ozeanien	31	-53,0	59	-69,1	1,9
Australien	24	-60,0	49	-73,2	2,0
Neuseeland u. Ozeanien	7	16,7	10	25,0	1,4
Ausländer ohne Angabe	21	425,0	37	208,3	1,8
Ausland zusammen	6.217	14,7	13.023	17,5	2,1
Insgesamt	147.851	1,2	529.410	0,9	3,6

1) Rechnerischer Wert Übernachtungen/Ankünfte.

[Zeichenerklärung](#)

12. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in Beherbergungseinrichtungen des Reisegebietes Elbland nach dem Herkunftsland der Gäste

Winterhalbjahr 2024/25

Herkunftsland der Gäste	Ankünfte (einschl. Camping)	Veränderung der Ankünfte gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Übernachtungen (einschl. Camping)	Veränderung der Übernachtungen gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen ¹⁾
Bundesrepublik Deutschland	126.356	-2,5	403.732	1,7	3,2
Europa ohne Deutschland	11.070	7,2	28.112	7,4	2,5
Belgien	210	33,8	371	27,1	1,8
Bulgarien	38	2,7	74	39,6	1,9
Dänemark	285	33,2	685	68,3	2,4
Estland	55	52,8	55	27,9	1,0
Finnland	85	46,6	256	89,6	3,0
Frankreich	310	-21,7	588	-27,9	1,9
Griechenland	37	2,8	149	46,1	4,0
Vereinigtes Königreich	323	-30,2	591	-44,7	1,8
Irland	56	7,7	97	-19,2	1,7
Island	5	66,7	5	25,0	1,0
Italien	742	66,7	2.358	77,7	3,2
Kroatien	79	172,4	235	10,3	3,0
Lettland	119	9,2	174	-61,8	1,5
Litauen	203	10,9	270	-18,2	1,3
Luxemburg	43	-44,2	63	-44,2	1,5
Malta	2	-75,0	2	-85,7	1,0
Niederlande	1.350	24,5	2.760	16,7	2,0
Norwegen	55	-40,9	132	16,8	2,4
Österreich	997	28,8	3.221	81,9	3,2
Polen	2.484	-7,3	7.363	-17,3	3,0
Portugal	174	314,3	411	46,8	2,4
Rumänien	163	-13,8	330	-48,0	2,0
Russische Föderation	43	-44,9	156	-48,5	3,6
Schweden	91	-19,5	189	22,7	2,1
Schweiz	859	13,3	2.264	30,3	2,6
Slowakische Republik	115	-37,5	217	-58,9	1,9
Slowenien	181	402,8	459	473,8	2,5
Spanien	120	-12,4	550	104,5	4,6
Tschechische Republik	1.064	6,7	2.704	49,1	2,5
Türkei	38	-37,7	78	-34,5	2,1
Ukraine	412	5,6	626	-13,8	1,5
Ungarn	197	-18,9	411	-18,3	2,1
Zypern	2	-75,0	4	-60,0	2,0
sonst. europäische Länder	133	-16,9	264	-25,8	2,0
Afrika	60	93,5	327	119,5	5,5
Republik Südafrika	49	345,5	187	90,8	3,8
sonst. afrikanische Länder	11	-45,0	140	174,5	12,7
Asien	450	26,4	1.802	2,0	4,0
Arabische Golfstaaten	19	-32,1	137	211,4	7,2
China Volksrep. und Hongkong	133	82,2	293	40,9	2,2
Indien	21	16,7	136	216,3	6,5
Israel	45	-30,8	141	22,6	3,1
Japan	61	-11,6	136	-75,2	2,2
Korea, Republik	25	-3,8	61	-12,9	2,4
Taiwan	5	-	9	80,0	1,8
sonst. asiatische Länder	141	95,8	889	21,3	6,3
Amerika	417	24,5	1.280	52,6	3,1
Kanada	41	173,3	81	211,5	2,0
Vereinigte Staaten	291	15,9	800	39,6	2,7
sonst. nordamerik. Länder	2	100,0	4	100,0	2,0
Mittelamerika und Karibik	18	-21,7	37	-64,8	2,1
Brasilien	15	-34,8	81	-8,0	5,4
sonst. südamerik. Länder	50	127,3	277	515,6	5,5
Australien, Neuseeland u. Ozeanien	39	21,9	71	-26,0	1,8
Australien	27	-6,9	58	-33,3	2,1
Neuseeland u. Ozeanien	12	300,0	13	44,4	1,1
Ausländer ohne Angabe	26	-18,8	54	-23,9	2,1
Ausland zusammen	12.062	8,5	31.646	8,8	2,6
Insgesamt	138.418	-1,6	435.378	2,2	3,1

1) Rechnerischer Wert Übernachtungen/Ankünfte.

[Zeichenerklärung](#)

13. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in Beherbergungseinrichtungen des Reisegebietes Erzgebirge nach dem Herkunftsland der Gäste

Winterhalbjahr 2024/25

Herkunftsland der Gäste	Ankünfte (einschl. Camping)	Veränderung der Ankünfte gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Übernachtungen (einschl. Camping)	Veränderung der Übernachtungen gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen ¹⁾
Bundesrepublik Deutschland	374.580	4,4	1.174.582	3,4	3,1
Europa ohne Deutschland	7.123	1,4	25.341	-11,1	3,6
Belgien	156	-23,9	374	-41,2	2,4
Bulgarien	20	-47,4	187	-30,0	9,4
Dänemark	98	1,0	208	-27,5	2,1
Estland	21	425,0	35	775,0	1,7
Finnland	37	-31,5	92	-18,6	2,5
Frankreich	224	-12,8	817	16,9	3,6
Griechenland	31	158,3	119	128,8	3,8
Vereinigtes Königreich	196	-26,9	695	-21,3	3,5
Irland	31	138,5	74	131,3	2,4
Island	3	-72,7	3	-93,0	1,0
Italien	312	-21,0	837	-57,1	2,7
Kroatien	25	19,0	68	-84,7	2,7
Lettland	39	-62,5	142	-89,3	3,6
Litauen	106	60,6	391	31,6	3,7
Luxemburg	35	-16,7	100	-6,5	2,9
Malta	2	100,0	8	300,0	4,0
Niederlande	578	-19,6	1.599	-18,5	2,8
Norwegen	68	28,3	134	-17,3	2,0
Österreich	1.112	25,6	2.798	-8,8	2,5
Polen	1.066	15,4	6.350	19,1	6,0
Portugal	11	-60,7	35	-51,4	3,2
Rumänien	211	90,1	1.781	20,9	8,4
Russische Föderation	32	3,2	395	67,4	12,3
Schweden	69	40,8	164	46,4	2,4
Schweiz	777	6,3	2.377	-4,5	3,1
Slowakische Republik	177	-41,0	1.075	-41,8	6,1
Slowenien	35	-27,1	239	66,0	6,8
Spanien	123	4,2	234	-27,3	1,9
Tschechische Republik	861	-3,0	2.001	-19,1	2,3
Türkei	22	-46,3	49	-86,5	2,2
Ukraine	64	-34,7	140	-43,1	2,2
Ungarn	137	8,7	373	38,1	2,7
Zypern	2	-50,0	2	-50,0	1,0
sonst. europäische Länder	442	57,9	1.445	83,8	3,3
Afrika	39	-17,0	526	60,9	13,5
Republik Südafrika	13	225,0	27	125,0	2,1
sonst. afrikanische Länder	26	-39,5	499	58,4	19,2
Asien	264	-22,1	1.662	-21,2	6,3
Arabische Golfstaaten	8	100,0	52	x	6,5
China Volksrep. und Hongkong	88	-17,0	679	-17,0	7,7
Indien	17	-39,3	456	385,1	26,8
Israel	25	56,3	49	88,5	2,0
Japan	33	-60,2	48	-85,9	1,5
Korea, Republik	10	-47,4	22	-89,1	2,2
Taiwan	1	-83,3	2	-66,7	2,0
sonst. asiatische Länder	82	6,5	354	-42,8	4,3
Amerika	627	17,0	2.118	-0,4	3,4
Kanada	47	23,7	288	49,2	6,1
Vereinigte Staaten	537	24,6	1.347	-3,9	2,5
Mittelamerika und Karibik	16	-27,3	92	-13,2	5,8
Brasilien	16	14,3	195	39,3	12,2
sonst. südamerik. Länder	11	-8,3	196	168,5	17,8
Australien, Neuseeland u. Ozeanien	43	-	105	-42,9	2,4
Australien	40	-4,8	102	-43,6	2,6
Neuseeland u. Ozeanien	3	200,0	3	-	1,0
Ausländer ohne Angabe	405	-31,6	770	-42,2	1,9
Ausland zusammen	8.501	-0,9	30.522	-11,7	3,6
Insgesamt	383.081	4,3	1.205.104	3,0	3,1

1) Rechnerischer Wert Übernachtungen/Ankünfte.

14. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in Beherbergungseinrichtungen des Reisegebietes Leipzig Region nach dem Herkunftsland der Gäste

Winterhalbjahr 2024/25

Herkunftsland der Gäste	Ankünfte (einschl. Camping)	Veränderung der Ankünfte gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Übernachtungen (einschl. Camping)	Veränderung der Übernachtungen gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen ¹⁾
Bundesrepublik Deutschland	184.868	-2,0	582.525	-7,3	3,2
Europa ohne Deutschland	14.435	-11,8	50.371	-22,0	3,5
Belgien	440	63,6	1.082	28,8	2,5
Bulgarien	359	-32,4	1.288	-52,6	3,6
Dänemark	1.060	7,3	1.736	1,0	1,6
Estland	46	-14,8	72	-50,7	1,6
Finnland	84	35,5	199	9,3	2,4
Frankreich	582	1,4	1.544	4,3	2,7
Griechenland	74	-33,9	911	38,0	12,3
Vereinigtes Königreich	544	-49,2	1.155	-40,7	2,1
Irland	53	29,3	282	133,1	5,3
Island	1	-92,9	2	-94,4	2,0
Italien	527	-0,8	1.145	-23,2	2,2
Kroatien	134	-14,1	881	-28,4	6,6
Lettland	47	-63,0	81	-90,6	1,7
Litauen	172	-3,4	700	24,6	4,1
Luxemburg	60	50,0	159	-0,6	2,7
Malta	8	60,0	12	33,3	1,5
Niederlande	1.198	-3,8	2.043	-10,1	1,7
Norwegen	140	79,5	483	120,5	3,5
Österreich	1.077	-6,1	3.639	29,5	3,4
Polen	3.416	-5,3	15.455	-30,1	4,5
Portugal	183	161,4	1.343	269,0	7,3
Rumänien	384	1,3	1.247	-24,0	3,2
Russische Föderation	38	26,7	86	4,9	2,3
Schweden	469	1,7	730	29,0	1,6
Schweiz	623	-1,7	1.174	-2,2	1,9
Slowakische Republik	403	-18,9	2.783	-42,0	6,9
Slowenien	172	-36,8	2.643	-18,5	15,4
Spanien	347	-13,0	1.112	-28,2	3,2
Tschechische Republik	717	-29,8	2.884	-43,0	4,0
Türkei	224	-29,8	937	24,3	4,2
Ukraine	182	12,3	572	118,3	3,1
Ungarn	210	-18,0	1.169	4,4	5,6
Zypern	8	166,7	47	683,3	5,9
sonst. europäische Länder	453	-55,7	775	-67,8	1,7
Afrika	110	-26,7	2.021	-32,9	18,4
Republik Südafrika	12	140,0	22	340,0	1,8
sonst. afrikanische Länder	98	-32,4	1.999	-33,5	20,4
Asien	643	118,7	1.479	85,3	2,3
Arabische Golfstaaten	14	-30,0	15	-80,3	1,1
China Volksrep. und Hongkong	429	263,6	992	406,1	2,3
Indien	14	-6,7	18	-60,9	1,3
Israel	55	450,0	62	93,8	1,1
Japan	48	92,0	261	645,7	5,4
Korea, Republik	10	-44,4	13	-45,8	1,3
Taiwan	10	-23,1	15	-46,4	1,5
sonst. asiatische Länder	63	-16,0	103	-71,5	1,6
Amerika	263	-30,8	491	-28,9	1,9
Kanada	32	-43,9	71	-11,3	2,2
Vereinigte Staaten	177	-14,9	335	0,6	1,9
Mittelamerika und Karibik	28	-52,5	48	-34,2	1,7
Brasilien	8	-57,9	8	-74,2	1,0
sonst. südamerik. Länder	18	-30,8	29	-43,1	1,6
Australien, Neuseeland u. Ozeanien	37	12,1	93	86,0	2,5
Australien	24	-14,3	67	59,5	2,8
Neuseeland u. Ozeanien	13	160,0	26	225,0	2,0
Ausländer ohne Angabe	292	40,4	472	57,9	1,6
Ausland zusammen	15.780	-9,4	54.927	-20,9	3,5
Insgesamt	200.648	-2,6	637.452	-8,7	3,2

1) Rechnerischer Wert Übernachtungen/Ankünfte.

[Zeichenerklärung](#)

15. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in Beherbergungseinrichtungen des Reisegebietes Vogtland nach dem Herkunftsland der Gäste

Winterhalbjahr 2024/25

Herkunftsland der Gäste	Ankünfte (einschl. Camping)	Veränderung der Ankünfte gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Übernachtungen (einschl. Camping)	Veränderung der Übernachtungen gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen ¹⁾
Bundesrepublik Deutschland	127.834	-3,4	529.248	-4,4	4,1
Europa ohne Deutschland	4.491	-23,1	8.235	-38,7	1,8
Belgien	57	-18,6	132	-14,3	2,3
Bulgarien	9	-35,7	51	-40,0	5,7
Dänemark	48	-17,2	71	-31,1	1,5
Estland	31	-3,1	36	-2,7	1,2
Finnland	29	-21,6	59	-3,3	2,0
Frankreich	105	-21,6	150	-27,9	1,4
Griechenland	13	8,3	24	-57,1	1,8
Vereinigtes Königreich	127	22,1	205	-	1,6
Irland	20	900,0	29	625,0	1,5
Island	1	-	1	-	1,0
Italien	166	-6,7	340	25,0	2,0
Kroatien	9	-72,7	9	-83,6	1,0
Lettland	74	111,4	76	105,4	1,0
Litauen	101	26,3	116	24,7	1,1
Luxemburg	22	10,0	37	-	1,7
Malta	221	34,8	394	29,6	1,8
Niederlande	38	192,3	56	211,1	1,5
Norwegen	559	-9,0	1.063	-9,8	1,9
Österreich	1.041	18,8	1.553	-3,6	1,5
Polen	6	-25,0	7	-30,0	1,2
Portugal	59	-24,4	136	6,3	2,3
Rumänien	6	-25,0	6	-45,5	1,0
Russische Föderation	60	-43,4	69	-58,2	1,2
Schweden	455	-0,4	804	-7,5	1,8
Schweiz	38	-7,3	63	-25,0	1,7
Slowakische Republik	26	-16,1	104	62,5	4,0
Slowenien	90	18,4	330	110,2	3,7
Spanien	526	-19,7	1.170	-17,4	2,2
Tschechische Republik	23	-8,0	34	-38,2	1,5
Türkei	86	87,0	118	-28,5	1,4
Ukraine	45	-60,2	71	-71,7	1,6
Ungarn	36	x	36	x	1,0
Zypern	364	-78,3	885	-83,5	2,4
sonst. europäische Länder	9	-10,0	19	-42,4	2,1
Afrika	1	x	1	x	1,0
Republik Südafrika	8	-20,0	18	-45,5	2,3
sonst. afrikanische Länder	102	13,3	285	-43,1	2,8
Asien	23	109,1	64	255,6	2,8
Arabische Golfstaaten	23	-8,0	60	13,2	2,6
China Volksrep. und Hongkong	12	x	40	x	3,3
Israel	2	-75,0	15	50,0	7,5
Japan	5	-54,5	17	-55,3	3,4
Korea, Republik	1	-	1	-	1,0
Taiwan	4	-69,2	11	-50,0	2,8
sonst. asiatische Länder	32	52,4	77	-78,6	2,4
Amerika	130	-14,5	204	-30,4	1,6
Kanada	12	-7,7	15	-25,0	1,3
Vereinigte Staaten	87	-29,8	135	-43,5	1,6
Mittelamerika und Karibik	19	171,4	37	362,5	1,9
Brasilien	4	-	6	-64,7	1,5
sonst. südamerik. Länder	8	100,0	11	22,2	1,4
Australien, Neuseeland u. Ozeanien	20	185,7	46	39,4	2,3
Australien	18	260,0	44	51,7	2,4
Neuseeland u. Ozeanien	2	-	2	-50,0	1,0
Ausländer ohne Angabe	120	300,0	348	569,2	2,9
Ausland zusammen	4.872	-20,5	9.137	-36,3	1,9
Insgesamt	132.706	-4,2	538.385	-5,2	4,1

1) Rechnerischer Wert Übernachtungen/Ankünfte.

[Zeichenerklärung](#)

16. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in Beherbergungseinrichtungen des Reisegebietes Chemnitz Zwickau Region nach dem Herkunftsland der Gäste

Winterhalbjahr 2024/25

Herkunftsland der Gäste	Ankünfte (einschl. Camping)	Veränderung der Ankünfte gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Übernachtungen (einschl. Camping)	Veränderung der Übernachtungen gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen ¹⁾
Bundesrepublik Deutschland	216.110	1,1	414.999	0,6	1,9
Europa ohne Deutschland	18.480	0,3	45.249	-1,0	2,4
Belgien	367	-0,3	959	41,2	2,6
Bulgarien	121	23,5	426	58,4	3,5
Dänemark	148	-32,1	256	-30,6	1,7
Estland	73	-29,8	92	-24,6	1,3
Finnland	173	33,1	397	53,9	2,3
Frankreich	696	22,1	1.264	32,6	1,8
Griechenland	89	3,5	173	-63,7	1,9
Vereinigtes Königreich	474	-6,9	1.007	-17,1	2,1
Irland	36	-32,1	56	-50,4	1,6
Island	7	-30,0	16	-40,7	2,3
Italien	694	19,9	1.682	42,1	2,4
Kroatien	76	31,0	152	26,7	2,0
Lettland	178	6,0	202	-7,8	1,1
Litauen	350	-27,7	383	-66,1	1,1
Luxemburg	104	-12,6	171	-14,9	1,6
Malta	3	50,0	5	150,0	1,7
Niederlande	1.158	-15,9	3.199	-8,8	2,8
Norwegen	120	23,7	268	63,4	2,2
Österreich	2.054	5,5	4.550	7,5	2,2
Polen	4.418	-3,9	13.831	2,9	3,1
Portugal	206	66,1	1.205	209,8	5,8
Rumänien	326	-30,2	966	-65,1	3,0
Russische Föderation	65	-8,5	137	9,6	2,1
Schweden	210	2,9	347	-11,7	1,7
Schweiz	1.879	18,9	3.765	24,3	2,0
Slowakische Republik	382	-4,7	702	-61,6	1,8
Slowenien	197	-12,4	708	-28,5	3,6
Spanien	408	2,8	1.509	37,4	3,7
Tschechische Republik	1.242	-0,8	2.850	8,3	2,3
Türkei	111	-22,9	191	-49,7	1,7
Ukraine	391	-42,0	533	-44,0	1,4
Ungarn	380	0,5	851	-9,5	2,2
Zypern	74	957,1	103	x	1,4
sonst. europäische Länder	1.270	36,4	2.293	50,1	1,8
Afrika	110	7,8	573	4,6	5,2
Republik Südafrika	22	-29,0	138	-53,8	6,3
sonst. afrikanische Länder	88	23,9	435	74,7	4,9
Asien	869	-1,6	2.770	16,9	3,2
Arabische Golfstaaten	182	76,7	295	23,4	1,6
China Volksrep. und Hongkong	248	-37,8	925	-19,6	3,7
Indien	77	51,0	362	223,2	4,7
Israel	71	24,6	162	15,7	2,3
Japan	65	-17,7	170	-33,3	2,6
Korea, Republik	29	-46,3	122	34,1	4,2
Taiwan	22	83,3	83	167,7	3,8
sonst. asiatische Länder	175	36,7	651	85,5	3,7
Amerika	661	-14,6	1.651	-33,5	2,5
Kanada	51	-66,0	104	-86,7	2,0
Vereinigte Staaten	466	-5,3	1.016	-17,7	2,2
sonst. nordamerik. Länder	10	-52,4	29	-42,0	2,9
Mittelamerika und Karibik	56	43,6	146	37,7	2,6
Brasilien	34	78,9	171	210,9	5,0
sonst. südamerik. Länder	44	-17,0	185	-28,6	4,2
Australien, Neuseeland u. Ozeanien	108	-6,9	420	95,3	3,9
Australien	77	-28,0	197	-1,5	2,6
Neuseeland u. Ozeanien	31	244,4	223	x	7,2
Ausländer ohne Angabe	1.438	18,9	2.493	23,1	1,7
Ausland zusammen	21.666	0,7	53.156	-0,4	2,5
Insgesamt	237.776	1,1	468.155	0,4	2,0

1) Rechnerischer Wert Übernachtungen/Ankünfte.

[Zeichenerklärung](#)

17. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in Beherbergungseinrichtungen der Stadt Dresden nach dem Herkunftsland der Gäste

Winterhalbjahr 2024/25

Herkunftsland der Gäste	Ankünfte (einschl. Camping)	Veränderung der Ankünfte gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Übernachtungen (einschl. Camping)	Veränderung der Übernachtungen gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen ¹⁾
Bundesrepublik Deutschland	797.103	1,9	1.623.072	2,7	2,0
Europa ohne Deutschland	119.827	0,2	246.721	0,6	2,1
Belgien	2.121	-12,9	3.811	-24,5	1,8
Bulgarien	906	8,6	1.793	-1,5	2,0
Dänemark	2.455	11,7	5.674	11,3	2,3
Estland	477	-21,8	819	-15,7	1,7
Finnland	1.112	-5,8	2.744	6,3	2,5
Frankreich	4.205	-5,8	9.029	-9,2	2,1
Griechenland	878	-8,0	2.174	1,6	2,5
Vereinigtes Königreich	6.334	-11,3	13.848	-4,9	2,2
Irland	1.133	34,2	2.852	40,4	2,5
Island	87	-9,4	148	-53,6	1,7
Italien	4.108	2,2	8.660	-5,1	2,1
Kroatien	2.291	8,0	2.886	-3,3	1,3
Lettland	917	39,8	1.627	35,4	1,8
Litauen	1.840	4,1	2.853	14,4	1,6
Luxemburg	619	11,9	1.365	22,1	2,2
Malta	121	-16,0	325	-6,3	2,7
Niederlande	7.077	-4,5	15.506	-2,8	2,2
Norwegen	834	-9,3	1.711	-8,2	2,1
Österreich	11.562	6,6	27.566	16,8	2,4
Polen	20.385	6,8	37.184	0,7	1,8
Portugal	806	6,1	2.195	32,9	2,7
Rumänien	1.544	3,8	3.214	25,1	2,1
Russische Föderation	996	20,4	1.943	0,6	2,0
Schweden	1.596	13,2	3.131	-1,4	2,0
Schweiz	8.568	-13,7	20.795	-13,9	2,4
Slowakische Republik	1.986	36,2	4.306	53,5	2,2
Slowenien	408	-41,2	898	-32,2	2,2
Spanien	5.832	19,3	13.817	18,0	2,4
Tschechische Republik	13.252	-13,1	21.731	-13,4	1,6
Türkei	1.830	-2,3	3.663	16,5	2,0
Ukraine	4.617	-19,5	7.563	-15,3	1,6
Ungarn	1.958	-15,9	4.177	-14,2	2,1
Zypern	191	41,5	497	57,8	2,6
sonst. europäische Länder	6.781	48,4	16.216	21,0	2,4
Afrika	726	-11,8	1.510	-11,9	2,1
Republik Südafrika	171	-12,8	386	-10,0	2,3
sonst. afrikanische Länder	555	-11,5	1.124	-12,5	2,0
Asien	17.996	2,3	41.874	-0,2	2,3
Arabische Golfstaaten	613	0,8	1.509	21,9	2,5
China Volksrep. und Hongkong	3.744	-5,1	7.561	-9,1	2,0
Indien	1.045	14,8	2.799	-8,0	2,7
Israel	1.531	70,1	3.322	52,6	2,2
Japan	3.450	-5,1	8.842	-18,1	2,6
Korea, Republik	2.839	-2,6	6.122	17,8	2,2
Taiwan	836	-9,5	2.580	-11,1	3,1
sonst. asiatische Länder	3.938	4,9	9.139	10,3	2,3
Amerika	21.004	5,2	44.938	3,0	2,1
Kanada	1.845	14,4	4.825	17,3	2,6
Vereinigte Staaten	15.140	6,9	31.788	2,3	2,1
sonst. nordamerik. Länder	198	-12,4	329	-33,4	1,7
Mittelamerika und Karibik	949	-26,8	1.863	-27,3	2,0
Brasilien	1.449	4,4	2.988	8,5	2,1
sonst. südamerik. Länder	1.423	11,9	3.145	20,3	2,2
Australien, Neuseeland u. Ozeanien	2.331	-8,8	5.566	-5,9	2,4
Australien	2.038	-7,8	4.842	-6,3	2,4
Neuseeland u. Ozeanien	293	-15,3	724	-2,8	2,5
Ausländer ohne Angabe	3.978	89,9	7.368	98,4	1,9
Ausland zusammen	165.862	2,0	347.977	1,7	2,1
Insgesamt	962.965	1,9	1.971.049	2,5	2,0

1) Rechnerischer Wert Übernachtungen/Ankünfte.

18. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in Beherbergungseinrichtungen der Stadt Leipzig nach dem Herkunftsland der Gäste

Winterhalbjahr 2024/25

Herkunftsland der Gäste	Ankünfte (einschl. Camping)	Veränderung der Ankünfte gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Übernachtungen (einschl. Camping)	Veränderung der Übernachtungen gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen ¹⁾
Bundesrepublik Deutschland	775.708	-2,4	1.384.033	-5,3	1,8
Europa ohne Deutschland	70.194	-5,3	156.259	-12,0	2,2
Belgien	2.348	-7,2	5.094	-0,4	2,2
Bulgarien	722	10,4	3.419	19,0	4,7
Dänemark	2.116	-12,2	4.131	-2,7	2,0
Estland	539	79,7	1.072	43,9	2,0
Finnland	605	-15,4	1.407	-13,2	2,3
Frankreich	2.794	-13,8	6.419	-4,6	2,3
Griechenland	527	7,3	1.312	5,5	2,5
Vereinigtes Königreich	6.146	-2,7	12.180	-9,4	2,0
Irland	806	4,8	1.667	-13,8	2,1
Island	85	-7,6	300	-8,0	3,5
Italien	3.009	11,4	7.644	17,7	2,5
Kroatien	463	9,5	1.155	-35,0	2,5
Lettland	324	-15,2	653	7,4	2,0
Litauen	458	-1,1	863	-28,9	1,9
Luxemburg	283	-36,7	616	-24,0	2,2
Malta	177	15,7	448	25,8	2,5
Niederlande	6.291	-2,0	12.440	-1,5	2,0
Norwegen	715	6,7	1.585	21,4	2,2
Österreich	7.481	-2,4	15.760	-3,2	2,1
Polen	8.286	-6,0	16.422	-32,2	2,0
Portugal	1.277	58,4	2.203	19,5	1,7
Rumänien	1.846	41,5	5.001	74,9	2,7
Russische Föderation	456	-4,6	883	-18,9	1,9
Schweden	1.466	-6,7	2.972	1,2	2,0
Schweiz	5.509	-24,9	12.261	-18,2	2,2
Slowakische Republik	1.033	-0,5	3.033	-33,0	2,9
Slowenien	427	-29,2	991	-54,3	2,3
Spanien	4.096	-0,9	10.831	13,5	2,6
Tschechische Republik	3.816	-8,2	8.056	2,9	2,1
Türkei	1.053	-8,5	2.670	-3,4	2,5
Ukraine	1.752	-18,1	3.065	-24,7	1,7
Ungarn	1.279	-30,9	3.088	-73,3	2,4
Zypern	148	7,2	419	-3,7	2,8
sonst. europäische Länder	1.861	6,1	6.199	-12,0	3,3
Afrika	932	25,3	2.333	5,4	2,5
Republik Südafrika	108	-6,9	244	-48,4	2,3
sonst. afrikanische Länder	824	31,2	2.089	20,0	2,5
Asien	7.509	7,4	13.636	-9,3	1,8
Arabische Golfstaaten	1.211	34,3	2.095	36,1	1,7
China Volksrep. und Hongkong	1.489	5,9	2.460	-19,0	1,7
Indien	499	-1,6	1.021	-40,9	2,0
Israel	554	36,8	1.123	9,1	2,0
Japan	797	-5,0	1.415	-9,9	1,8
Korea, Republik	573	-26,8	1.109	-30,7	1,9
Taiwan	289	2,8	496	9,5	1,7
sonst. asiatische Länder	2.097	12,4	3.917	-4,0	1,9
Amerika	9.742	7,6	20.676	6,9	2,1
Kanada	498	-16,7	1.065	-15,7	2,1
Vereinigte Staaten	7.275	12,7	15.323	17,7	2,1
sonst. nordamerik. Länder	108	3,8	182	-46,0	1,7
Mittelamerika und Karibik	382	-40,4	778	-49,9	2,0
Brasilien	586	32,0	1.350	43,8	2,3
sonst. südamerik. Länder	893	9,7	1.978	-10,8	2,2
Australien, Neuseeland u. Ozeanien	877	-2,0	1.800	-6,8	2,1
Australien	747	-8,3	1.541	-12,8	2,1
Neuseeland u. Ozeanien	130	62,5	259	57,9	2,0
Ausländer ohne Angabe	4.120	356,3	6.635	259,6	1,6
Ausland zusammen	93.374	0,7	201.339	-7,6	2,2
Insgesamt	869.082	-2,1	1.585.372	-5,6	1,8

1) Rechnerischer Wert Übernachtungen/Ankünfte.

19. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in Beherbergungseinrichtungen der Stadt Chemnitz nach dem Herkunftsland der Gäste

Winterhalbjahr 2024/25

Herkunftsland der Gäste	Ankünfte (einschl. Camping)	Veränderung der Ankünfte gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Übernachtungen (einschl. Camping)	Veränderung der Übernachtungen gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen ¹⁾
Bundesrepublik Deutschland	775.708	-2,4	1.384.033	-5,3	1,8
Europa ohne Deutschland	70.194	-5,3	156.259	-12,0	2,2
Belgien	2.348	-7,2	5.094	-0,4	2,2
Bulgarien	722	10,4	3.419	19,0	4,7
Dänemark	2.116	-12,2	4.131	-2,7	2,0
Estland	539	79,7	1.072	43,9	2,0
Finnland	605	-15,4	1.407	-13,2	2,3
Frankreich	2.794	-13,8	6.419	-4,6	2,3
Griechenland	527	7,3	1.312	5,5	2,5
Vereinigtes Königreich	6.146	-2,7	12.180	-9,4	2,0
Irland	806	4,8	1.667	-13,8	2,1
Island	85	-7,6	300	-8,0	3,5
Italien	3.009	11,4	7.644	17,7	2,5
Kroatien	463	9,5	1.155	-35,0	2,5
Lettland	324	-15,2	653	7,4	2,0
Litauen	458	-1,1	863	-28,9	1,9
Luxemburg	283	-36,7	616	-24,0	2,2
Malta	177	15,7	448	25,8	2,5
Niederlande	6.291	-2,0	12.440	-1,5	2,0
Norwegen	715	6,7	1.585	21,4	2,2
Österreich	7.481	-2,4	15.760	-3,2	2,1
Polen	8.286	-6,0	16.422	-32,2	2,0
Portugal	1.277	58,4	2.203	19,5	1,7
Rumänien	1.846	41,5	5.001	74,9	2,7
Russische Föderation	456	-4,6	883	-18,9	1,9
Schweden	1.466	-6,7	2.972	1,2	2,0
Schweiz	5.509	-24,9	12.261	-18,2	2,2
Slowakische Republik	1.033	-0,5	3.033	-33,0	2,9
Slowenien	427	-29,2	991	-54,3	2,3
Spanien	4.096	-0,9	10.831	13,5	2,6
Tschechische Republik	3.816	-8,2	8.056	2,9	2,1
Türkei	1.053	-8,5	2.670	-3,4	2,5
Ukraine	1.752	-18,1	3.065	-24,7	1,7
Ungarn	1.279	-30,9	3.088	-73,3	2,4
Zypern	148	7,2	419	-3,7	2,8
sonst. europäische Länder	1.861	6,1	6.199	-12,0	3,3
Afrika	932	25,3	2.333	5,4	2,5
Republik Südafrika	108	-6,9	244	-48,4	2,3
sonst. afrikanische Länder	824	31,2	2.089	20,0	2,5
Asien	7.509	7,4	13.636	-9,3	1,8
Arabische Golfstaaten	1.211	34,3	2.095	36,1	1,7
China Volksrep. und Hongkong	1.489	5,9	2.460	-19,0	1,7
Indien	499	-1,6	1.021	-40,9	2,0
Israel	554	36,8	1.123	9,1	2,0
Japan	797	-5,0	1.415	-9,9	1,8
Korea, Republik	573	-26,8	1.109	-30,7	1,9
Taiwan	289	2,8	496	9,5	1,7
sonst. asiatische Länder	2.097	12,4	3.917	-4,0	1,9
Amerika	9.742	7,6	20.676	6,9	2,1
Kanada	498	-16,7	1.065	-15,7	2,1
Vereinigte Staaten	7.275	12,7	15.323	17,7	2,1
sonst. nordamerik. Länder	108	3,8	182	-46,0	1,7
Mittelamerika und Karibik	382	-40,4	778	-49,9	2,0
Brasilien	586	32,0	1.350	43,8	2,3
sonst. südamerik. Länder	893	9,7	1.978	-10,8	2,2
Australien, Neuseeland u. Ozeanien	877	-2,0	1.800	-6,8	2,1
Australien	747	-8,3	1.541	-12,8	2,1
Neuseeland u. Ozeanien	130	62,5	259	57,9	2,0
Ausländer ohne Angabe	4.120	356,3	6.635	259,6	1,6
Ausland zusammen	93.374	0,7	201.339	-7,6	2,2
Insgesamt	869.082	-2,1	1.585.372	-5,6	1,8

1) Rechnerischer Wert Übernachtungen/Ankünfte.

Abb. 1 Ankünfte (Gäste) und Übernachtungen im Winterhalbjahr 2024/25 nach Reisegebieten

(einschließlich Camping)

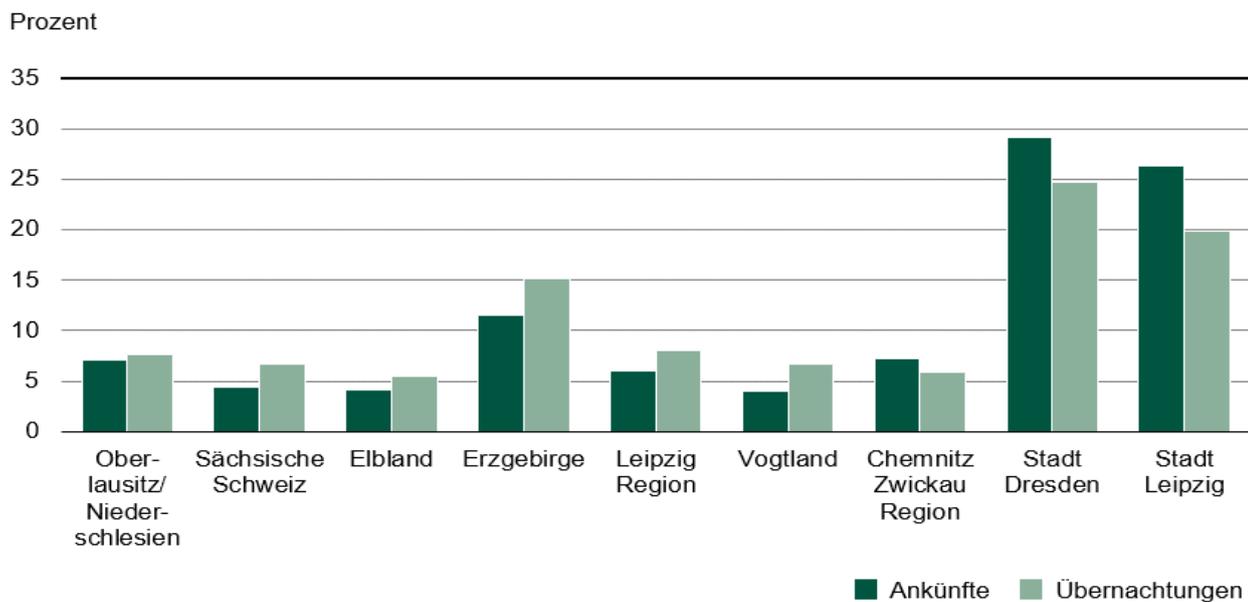
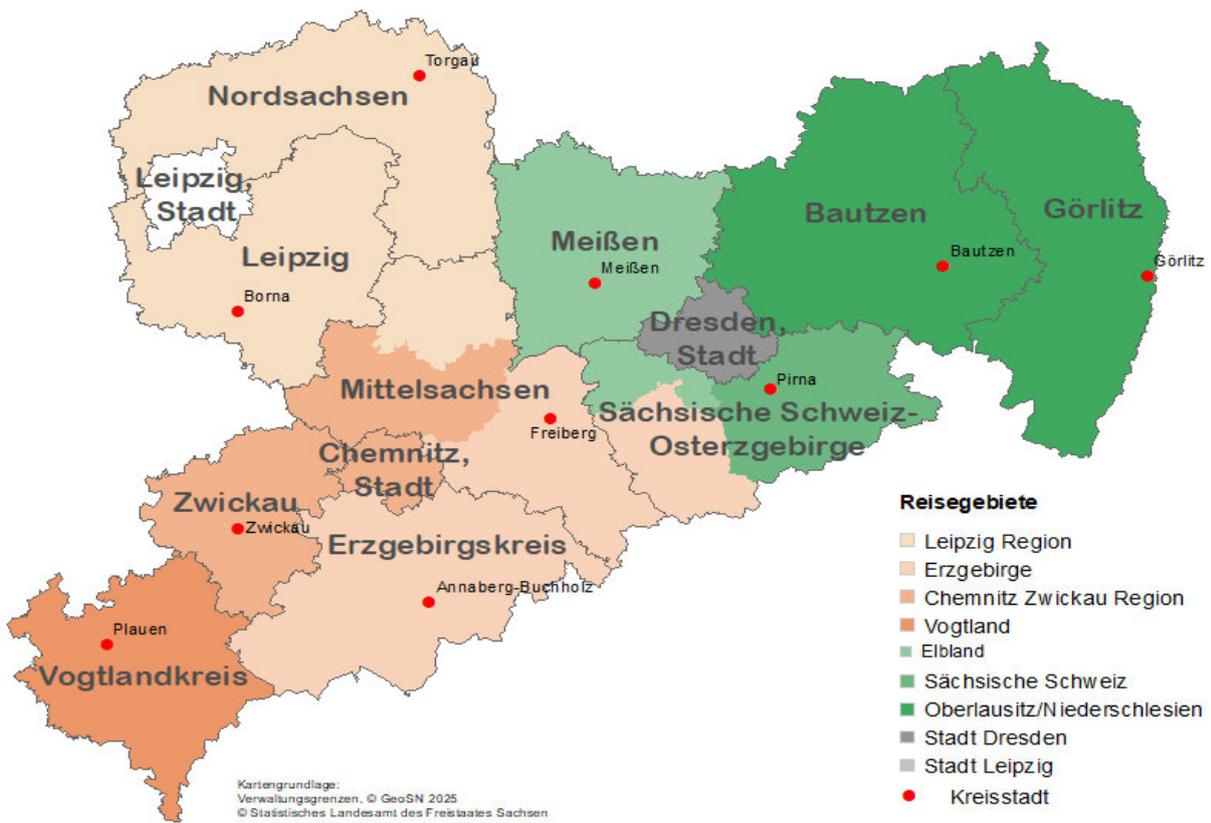


Abb. 2 Reisegebiete, Kreisfreie Städte und Landkreise des Freistaates Sachsen

Gebietsstand: 1. Januar 2025



Reisegebiete und die zugeordneten Kreisfreien Städte und Gemeinden des Freistaates Sachsen**(Gebietsstand 01.01.2025)**

Reisegebiet	Art	Kreisfreie Stadt und Gemeinde
Stadt Dresden	Kreisfreie Stadt	Dresden, Stadt
Stadt Leipzig	Kreisfreie Stadt	Leipzig, Stadt
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Arnsdorf
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Bautzen, Stadt
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Bernsdorf, Stadt
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Bischofswerda, Stadt
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Burkau
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Crostwitz
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Cunewalde
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Demitz-Thumitz
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Doberschau-Gaußig
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Elsterheide
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Elstra, Stadt
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Frankenthal
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Göda
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Großdubrau
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Großharthau
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Großnaundorf
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Großpostwitz/O.L.
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Großröhrsdorf, Stadt
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Haselbachtal
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Hochkirch
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Hoyerswerda, Stadt
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Kamenz, Stadt
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Königsbrück, Stadt
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Königswartha
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Kubschütz
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Laußnitz
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Lauta, Stadt
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Lichtenberg
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Lohsa
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Malschwitz
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Nebelschütz
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Neschwitz
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Neukirch
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Neukirch/Lausitz
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Obergurig
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Ohorn
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Oßling
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Ottendorf-Okrilla
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Panschwitz-Kuckau
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Pulsnitz, Stadt
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Puschwitz
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Räckelwitz
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Radeberg, Stadt
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Radibor
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Ralbitz-Rosenthal
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Rammenau
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Schirgiswalde-Kirschau, Stadt
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Schmölln-Putzkau
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Schwepnitz
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Sohland a. d. Spree
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Spreetal
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Steina
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Steinigtwolmsdorf
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Wachau
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Weißenberg, Stadt
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Wilthen, Stadt
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Wittichenau, Stadt
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Bad Muskau, Stadt
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Beiersdorf
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Bernstadt a. d. Eigen, Stadt
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Bertsdorf-Hörnitz
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Boxberg/O.L.

Reisegebiet	Art	Kreisfreie Stadt und Gemeinde
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Dürrhennersdorf
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Ebersbach-Neugersdorf, Stadt
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Gablenz
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Görlitz, Stadt
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Groß Düben
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Großschönau
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Großschweidnitz
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Hähnichen
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Hainewalde
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Herrnhut, Stadt
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Hohendubrau
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Horka
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Jonsdorf, Kurort
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Kodersdorf
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Königshain
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Kottmar
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Krauschwitz i.d. O.L.
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Kreba-Neudorf
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Lawalde
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Leutersdorf
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Löbau, Stadt
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Markersdorf
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Mittelherwigsdorf
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Mücka
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Neißeau
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Neusalza-Spremberg, Stadt
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Niesky, Stadt
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Oderwitz
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Olbersdorf
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Oppach
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Ostritz, Stadt
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Oybin
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Quitzdorf am See
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Reichenbach/O.L., Stadt
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Rietschen
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Rosenbach
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Rothenburg/O.L., Stadt
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Schleife
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Schönau-Berzdorf a. d. Eigen
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Schönbach
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Schöpstal
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Seiffhennersdorf, Stadt
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Trebendorf
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Vierkirchen
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Waldhufen
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Weißkeißel
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Weißwasser/O.L., Stadt
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Zittau, Stadt
Sächsische Schweiz	Gemeinde	Bad Gottleuba-Berggießhübel, Stadt
Sächsische Schweiz	Gemeinde	Bad Schandau, Stadt
Sächsische Schweiz	Gemeinde	Bahretal
Sächsische Schweiz	Gemeinde	Dohma
Sächsische Schweiz	Gemeinde	Dohna, Stadt
Sächsische Schweiz	Gemeinde	Dürrröhrsdorf-Dittersbach
Sächsische Schweiz	Gemeinde	Gohrisch
Sächsische Schweiz	Gemeinde	Heidenau, Stadt
Sächsische Schweiz	Gemeinde	Hohnstein, Stadt
Sächsische Schweiz	Gemeinde	Königstein/Sächs. Schw., Stadt
Sächsische Schweiz	Gemeinde	Liebstadt, Stadt
Sächsische Schweiz	Gemeinde	Lohmen
Sächsische Schweiz	Gemeinde	Müglitztal
Sächsische Schweiz	Gemeinde	Neustadt in Sachsen, Stadt
Sächsische Schweiz	Gemeinde	Pirna, Stadt
Sächsische Schweiz	Gemeinde	Rathen, Kurort
Sächsische Schweiz	Gemeinde	Rathmannsdorf
Sächsische Schweiz	Gemeinde	Reinhardtsdorf-Schöna
Sächsische Schweiz	Gemeinde	Rosenthal-Bielatal
Sächsische Schweiz	Gemeinde	Sebnitz, Stadt

Reisegebiet	Art	Kreisfreie Stadt und Gemeinde
Sächsische Schweiz	Gemeinde	Stadt Wehlen, Stadt
Sächsische Schweiz	Gemeinde	Stolpen, Stadt
Sächsische Schweiz	Gemeinde	Struppen
Elbland	Gemeinde	Coswig, Stadt
Elbland	Gemeinde	Diera-Zehren
Elbland	Gemeinde	Ebersbach
Elbland	Gemeinde	Glaubitz
Elbland	Gemeinde	Gröditz, Stadt
Elbland	Gemeinde	Großenhain, Stadt
Elbland	Gemeinde	Hirschstein
Elbland	Gemeinde	Käbschütztal
Elbland	Gemeinde	Klipphausen
Elbland	Gemeinde	Lampertswalde
Elbland	Gemeinde	Lommatzsch, Stadt
Elbland	Gemeinde	Meißen, Stadt
Elbland	Gemeinde	Moritzburg
Elbland	Gemeinde	Niederau
Elbland	Gemeinde	Nossen, Stadt
Elbland	Gemeinde	Nünchritz
Elbland	Gemeinde	Priestewitz
Elbland	Gemeinde	Radebeul, Stadt
Elbland	Gemeinde	Radeburg, Stadt
Elbland	Gemeinde	Riesa, Stadt
Elbland	Gemeinde	Röderau
Elbland	Gemeinde	Schönfeld
Elbland	Gemeinde	Stauchitz
Elbland	Gemeinde	Strehla, Stadt
Elbland	Gemeinde	Thiendorf
Elbland	Gemeinde	Weinböhla
Elbland	Gemeinde	Wülknitz
Elbland	Gemeinde	Zeithain
Elbland	Gemeinde	Bannewitz
Elbland	Gemeinde	Dorfhain
Elbland	Gemeinde	Freital, Stadt
Elbland	Gemeinde	Kreischa
Elbland	Gemeinde	Tharandt, Stadt
Elbland	Gemeinde	Wilsdruff, Stadt
Erzgebirge	Gemeinde	Amtsberg
Erzgebirge	Gemeinde	Annaberg-Buchholz, Stadt
Erzgebirge	Gemeinde	Aue-Bad Schlema, Stadt
Erzgebirge	Gemeinde	Auerbach
Erzgebirge	Gemeinde	Bärenstein
Erzgebirge	Gemeinde	Bockau
Erzgebirge	Gemeinde	Börnichen/Erzgeb.
Erzgebirge	Gemeinde	Breitenbrunn/Erzgeb.
Erzgebirge	Gemeinde	Burkhardtsdorf
Erzgebirge	Gemeinde	Crottendorf
Erzgebirge	Gemeinde	Deutschneudorf
Erzgebirge	Gemeinde	Drebach
Erzgebirge	Gemeinde	Ehrenfriedersdorf, Stadt
Erzgebirge	Gemeinde	Eibenstock, Stadt
Erzgebirge	Gemeinde	Elterlein, Stadt
Erzgebirge	Gemeinde	Gelenau/Erzgeb.
Erzgebirge	Gemeinde	Geyer, Stadt
Erzgebirge	Gemeinde	Gornau/Erzgeb.
Erzgebirge	Gemeinde	Gornsdorf
Erzgebirge	Gemeinde	Großolbersdorf
Erzgebirge	Gemeinde	Großrückerswalde
Erzgebirge	Gemeinde	Grünhain-Beierfeld, Stadt
Erzgebirge	Gemeinde	Grünhainichen
Erzgebirge	Gemeinde	Heidersdorf
Erzgebirge	Gemeinde	Hohndorf
Erzgebirge	Gemeinde	Jahnsdorf/Erzgeb.
Erzgebirge	Gemeinde	Johanngeorgenstadt, Stadt
Erzgebirge	Gemeinde	Jöhstadt, Stadt
Erzgebirge	Gemeinde	Königswalde
Erzgebirge	Gemeinde	Lauter-Bernsbach, Stadt
Erzgebirge	Gemeinde	Lößnitz, Stadt

Reisegebiet	Art	Kreisfreie Stadt und Gemeinde
Erzgebirge	Gemeinde	Lugau/Erzgeb., Stadt
Erzgebirge	Gemeinde	Marienberg, Stadt
Erzgebirge	Gemeinde	Mildenaue
Erzgebirge	Gemeinde	Neukirchen/Erzgeb.
Erzgebirge	Gemeinde	Niederdorf
Erzgebirge	Gemeinde	Niederwürschnitz
Erzgebirge	Gemeinde	Oberwiesenthal, Kurort, Stadt
Erzgebirge	Gemeinde	Oelsnitz/Erzgeb., Stadt
Erzgebirge	Gemeinde	Olbernhau, Stadt
Erzgebirge	Gemeinde	Pockau-Lengefeld, Stadt
Erzgebirge	Gemeinde	Raschau-Markersbach
Erzgebirge	Gemeinde	Scheibenberg, Stadt
Erzgebirge	Gemeinde	Schlettau, Stadt
Erzgebirge	Gemeinde	Schneeberg, Stadt
Erzgebirge	Gemeinde	Schönheide
Erzgebirge	Gemeinde	Schwarzenberg/Erzgeb., Stadt
Erzgebirge	Gemeinde	Sehmatal
Erzgebirge	Gemeinde	Seiffen/Erzgeb., Kurort
Erzgebirge	Gemeinde	Stollberg/Erzgeb., Stadt
Erzgebirge	Gemeinde	Stützengrün
Erzgebirge	Gemeinde	Tannenberg
Erzgebirge	Gemeinde	Thalheim/Erzgeb., Stadt
Erzgebirge	Gemeinde	Thermalbad Wiesenbad
Erzgebirge	Gemeinde	Thum, Stadt
Erzgebirge	Gemeinde	Wolkenstein, Stadt
Erzgebirge	Gemeinde	Zschopau, Stadt, Motorradstadt
Erzgebirge	Gemeinde	Zschorlau
Erzgebirge	Gemeinde	Zwönitz, Stadt
Erzgebirge	Gemeinde	Augustusburg, Stadt
Erzgebirge	Gemeinde	Bobritzsch-Hilbersdorf
Erzgebirge	Gemeinde	Brand-Erbisdorf, Stadt
Erzgebirge	Gemeinde	Dorfchemnitz
Erzgebirge	Gemeinde	Eppendorf
Erzgebirge	Gemeinde	Flöha, Stadt
Erzgebirge	Gemeinde	Frauenstein, Stadt
Erzgebirge	Gemeinde	Freiberg, Stadt, Universitätsstadt
Erzgebirge	Gemeinde	Großhartmannsdorf
Erzgebirge	Gemeinde	Großschirma, Stadt
Erzgebirge	Gemeinde	Halsbrücke
Erzgebirge	Gemeinde	Leubsdorf
Erzgebirge	Gemeinde	Lichtenberg/Erzgeb.
Erzgebirge	Gemeinde	Mulda/Sa.
Erzgebirge	Gemeinde	Neuhausen/Erzgeb.
Erzgebirge	Gemeinde	Niederwiesa
Erzgebirge	Gemeinde	Oberschöna
Erzgebirge	Gemeinde	Oederan, Stadt
Erzgebirge	Gemeinde	Rechenberg-Bienenmühle
Erzgebirge	Gemeinde	Reinsberg
Erzgebirge	Gemeinde	Sayda, Stadt
Erzgebirge	Gemeinde	Weißborn/Erzgeb.
Erzgebirge	Gemeinde	Altenberg, Stadt
Erzgebirge	Gemeinde	Dippoldiswalde, Stadt
Erzgebirge	Gemeinde	Glashütte, Stadt
Erzgebirge	Gemeinde	Hartmannsdorf-Reichenau
Erzgebirge	Gemeinde	Hermisdorf/Erzgeb.
Erzgebirge	Gemeinde	Klingenberg
Erzgebirge	Gemeinde	Rabenau, Stadt
Leipzig Region	Gemeinde	Döbeln, Stadt
Leipzig Region	Gemeinde	Geringswalde, Stadt
Leipzig Region	Gemeinde	Großweitzschen
Leipzig Region	Gemeinde	Hartha, Stadt
Leipzig Region	Gemeinde	Jahnatal
Leipzig Region	Gemeinde	Kriebstein
Leipzig Region	Gemeinde	Leisnig, Stadt
Leipzig Region	Gemeinde	Roßwein, Stadt
Leipzig Region	Gemeinde	Waldheim, Stadt
Leipzig Region	Gemeinde	Bad Lausick, Stadt
Leipzig Region	Gemeinde	Belgershain

Reisegebiet	Art	Kreisfreie Stadt und Gemeinde
Leipzig Region	Gemeinde	Bennewitz
Leipzig Region	Gemeinde	Böhlen, Stadt
Leipzig Region	Gemeinde	Borna, Stadt
Leipzig Region	Gemeinde	Borsdorf
Leipzig Region	Gemeinde	Brandis, Stadt
Leipzig Region	Gemeinde	Colditz, Stadt
Leipzig Region	Gemeinde	Elstertrebnitz
Leipzig Region	Gemeinde	Frohburg, Stadt
Leipzig Region	Gemeinde	Geithain, Stadt
Leipzig Region	Gemeinde	Grimma, Stadt
Leipzig Region	Gemeinde	Groitzsch, Stadt
Leipzig Region	Gemeinde	Großpösna
Leipzig Region	Gemeinde	Kitzscher, Stadt
Leipzig Region	Gemeinde	Lossatal
Leipzig Region	Gemeinde	Machern
Leipzig Region	Gemeinde	Markkleeberg, Stadt
Leipzig Region	Gemeinde	Markranstädt, Stadt
Leipzig Region	Gemeinde	Naunhof, Stadt
Leipzig Region	Gemeinde	Neukieritzsch
Leipzig Region	Gemeinde	Otterwisch
Leipzig Region	Gemeinde	Parthenstein
Leipzig Region	Gemeinde	Pegau, Stadt
Leipzig Region	Gemeinde	Regis-Breitungen, Stadt
Leipzig Region	Gemeinde	Rötha, Stadt
Leipzig Region	Gemeinde	Thallwitz
Leipzig Region	Gemeinde	Trebsen/Mulde, Stadt
Leipzig Region	Gemeinde	Wurzen, Stadt
Leipzig Region	Gemeinde	Zwenkau, Stadt
Leipzig Region	Gemeinde	Arzberg
Leipzig Region	Gemeinde	Bad Düben, Stadt
Leipzig Region	Gemeinde	Beilrode
Leipzig Region	Gemeinde	Belgern-Schildau, Stadt
Leipzig Region	Gemeinde	Cavertitz
Leipzig Region	Gemeinde	Dahlen, Stadt
Leipzig Region	Gemeinde	Delitzsch, Stadt
Leipzig Region	Gemeinde	Doberschütz
Leipzig Region	Gemeinde	Dommitzsch, Stadt
Leipzig Region	Gemeinde	Dreiheide
Leipzig Region	Gemeinde	Eilenburg, Stadt
Leipzig Region	Gemeinde	Elsnig
Leipzig Region	Gemeinde	Jesewitz
Leipzig Region	Gemeinde	Krostitz
Leipzig Region	Gemeinde	Laußig
Leipzig Region	Gemeinde	Liebschützberg
Leipzig Region	Gemeinde	Löbnitz
Leipzig Region	Gemeinde	Mockrehna
Leipzig Region	Gemeinde	Mügeln, Stadt
Leipzig Region	Gemeinde	Naundorf
Leipzig Region	Gemeinde	Oschatz, Stadt
Leipzig Region	Gemeinde	Rackwitz
Leipzig Region	Gemeinde	Schkeuditz, Stadt
Leipzig Region	Gemeinde	Schönwölkau
Leipzig Region	Gemeinde	Taucha, Stadt
Leipzig Region	Gemeinde	Torgau, Stadt
Leipzig Region	Gemeinde	Trossin
Leipzig Region	Gemeinde	Wernsdorf
Leipzig Region	Gemeinde	Wiedemar
Leipzig Region	Gemeinde	Zschemplín
Vogtland	Gemeinde	Adorf/Vogtl., Stadt
Vogtland	Gemeinde	Auerbach/Vogtl., Stadt
Vogtland	Gemeinde	Bad Brambach
Vogtland	Gemeinde	Bad Elster, Stadt
Vogtland	Gemeinde	Bergen
Vogtland	Gemeinde	Bösenbrunn
Vogtland	Gemeinde	Eichigt
Vogtland	Gemeinde	Ellefeld
Vogtland	Gemeinde	Elsterberg, Stadt
Vogtland	Gemeinde	Falkenstein/Vogtl., Stadt

Reisegebiet	Art	Kreisfreie Stadt und Gemeinde
Vogtland	Gemeinde	Grünbach
Vogtland	Gemeinde	Heinsdorfergrund
Vogtland	Gemeinde	Klingenthal, Stadt
Vogtland	Gemeinde	Lengenfeld, Stadt
Vogtland	Gemeinde	Limbach
Vogtland	Gemeinde	Markneukirchen, Stadt
Vogtland	Gemeinde	Mühlental
Vogtland	Gemeinde	Muldenhammer
Vogtland	Gemeinde	Netzschkau, Stadt
Vogtland	Gemeinde	Neuensalz
Vogtland	Gemeinde	Neumark
Vogtland	Gemeinde	Neustadt/Vogtl.
Vogtland	Gemeinde	Oelsnitz/Vogtl., Stadt
Vogtland	Gemeinde	Pausa-Mühltroff, Stadt
Vogtland	Gemeinde	Plauen, Stadt
Vogtland	Gemeinde	Pöhl
Vogtland	Gemeinde	Reichenbach im Vogtland, Stadt
Vogtland	Gemeinde	Rodewisch, Stadt
Vogtland	Gemeinde	Rosenbach/Vogtl.
Vogtland	Gemeinde	Schöneck/Vogtl., Stadt
Vogtland	Gemeinde	Steinberg
Vogtland	Gemeinde	Theuma
Vogtland	Gemeinde	Tirpersdorf
Vogtland	Gemeinde	Treuen, Stadt
Vogtland	Gemeinde	Triebel/Vogtl.
Vogtland	Gemeinde	Weischlitz
Vogtland	Gemeinde	Werda
Chemnitz Zwickau Region	Kreisfreie Stadt	Chemnitz, Stadt
Chemnitz Zwickau Region	Gemeinde	Altmittweida
Chemnitz Zwickau Region	Gemeinde	Burgstädt, Stadt
Chemnitz Zwickau Region	Gemeinde	Claußnitz
Chemnitz Zwickau Region	Gemeinde	Erlau
Chemnitz Zwickau Region	Gemeinde	Frankenberg/Sa., Stadt, Garnisonsstadt
Chemnitz Zwickau Region	Gemeinde	Hainichen, Stadt
Chemnitz Zwickau Region	Gemeinde	Hartmannsdorf
Chemnitz Zwickau Region	Gemeinde	Königsfeld
Chemnitz Zwickau Region	Gemeinde	Königshain-Wiederau
Chemnitz Zwickau Region	Gemeinde	Lichtenau
Chemnitz Zwickau Region	Gemeinde	Lunzenau, Stadt
Chemnitz Zwickau Region	Gemeinde	Mittweida, Stadt, Hochschulstadt
Chemnitz Zwickau Region	Gemeinde	Mühlau
Chemnitz Zwickau Region	Gemeinde	Penig, Stadt
Chemnitz Zwickau Region	Gemeinde	Rochlitz, Stadt
Chemnitz Zwickau Region	Gemeinde	Rossau
Chemnitz Zwickau Region	Gemeinde	Seelitz
Chemnitz Zwickau Region	Gemeinde	Striegistal
Chemnitz Zwickau Region	Gemeinde	Taura
Chemnitz Zwickau Region	Gemeinde	Wechselburg
Chemnitz Zwickau Region	Gemeinde	Zettlitz
Chemnitz Zwickau Region	Gemeinde	Bernsdorf
Chemnitz Zwickau Region	Gemeinde	Callenberg
Chemnitz Zwickau Region	Gemeinde	Crimmitschau, Stadt
Chemnitz Zwickau Region	Gemeinde	Crinitzberg
Chemnitz Zwickau Region	Gemeinde	Dennheritz
Chemnitz Zwickau Region	Gemeinde	Fraureuth
Chemnitz Zwickau Region	Gemeinde	Gersdorf
Chemnitz Zwickau Region	Gemeinde	Glauchau, Stadt
Chemnitz Zwickau Region	Gemeinde	Hartenstein, Stadt
Chemnitz Zwickau Region	Gemeinde	Hartmannsdorf b. Kirchberg
Chemnitz Zwickau Region	Gemeinde	Hirschfeld
Chemnitz Zwickau Region	Gemeinde	Hohenstein-Ernstthal, Stadt
Chemnitz Zwickau Region	Gemeinde	Kirchberg, Stadt
Chemnitz Zwickau Region	Gemeinde	Langenbernsdorf
Chemnitz Zwickau Region	Gemeinde	Langenweißbach
Chemnitz Zwickau Region	Gemeinde	Lichtenstein/Sa., Stadt
Chemnitz Zwickau Region	Gemeinde	Lichtentanne
Chemnitz Zwickau Region	Gemeinde	Limbach-Oberfrohna, Stadt
Chemnitz Zwickau Region	Gemeinde	Meerane, Stadt

Reisegebiet	Art	Kreisfreie Stadt und Gemeinde
Chemnitz Zwickau Region	Gemeinde	Mülsen
Chemnitz Zwickau Region	Gemeinde	Neukirchen/Pleiße
Chemnitz Zwickau Region	Gemeinde	Niederfrohna
Chemnitz Zwickau Region	Gemeinde	Oberlungwitz, Stadt
Chemnitz Zwickau Region	Gemeinde	Oberwiera
Chemnitz Zwickau Region	Gemeinde	Reinsdorf
Chemnitz Zwickau Region	Gemeinde	Remse
Chemnitz Zwickau Region	Gemeinde	Schönberg
Chemnitz Zwickau Region	Gemeinde	St. Egidien
Chemnitz Zwickau Region	Gemeinde	Waldenburg, Stadt
Chemnitz Zwickau Region	Gemeinde	Werdau, Stadt
Chemnitz Zwickau Region	Gemeinde	Wildenfels, Stadt
Chemnitz Zwickau Region	Gemeinde	Wilkau-Haßlau, Stadt
Chemnitz Zwickau Region	Gemeinde	Zwickau, Stadt, Hochschulstadt

Monatserhebung im Tourismus



2023

Erscheinungsfolge: jährlich
Erschienen am 04/03/2024

Ihr Kontakt zu uns:
www.destatis.de/kontakt
Telefon: +49 (0) 611 / 75 2405

Herausgeber: Statistisches Bundesamt (Destatis)

www.destatis.de

Ihr Kontakt zu uns:

www.destatis.de/kontakt

Zentraler Auskunftsdienst:

Tel.: +49 611 75 2405

Titel

© Caviar-Premium Icons by Neway Lau, CreativMarket / eigene Bearbeitung

© nanoline icons by vuuuds, CreativMarket / eigene Bearbeitung

© Statistisches Bundesamt (Destatis), Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Kurzfassung

1 Allgemeine Angaben zur Statistik

Seite 5

- *Grundgesamtheit:* Beherbergungsbetriebe mit zehn und mehr Schlafgelegenheiten und Campingplätze mit zehn und mehr Stellplätzen.
- *Statistische Einheiten:* Erhebungs- und Darstellungseinheit ist der örtliche Betrieb.
- *Räumliche Abdeckung:* Gemeinden, Kreise, Reisegebiete und Bundesländer sowie Regionen, die nach ihrer Meeresnähe, dem Grad der Verstädterung und gemäß NUTS abgegrenzt werden.
- *Berichtszeitraum und Periodizität:* Jeweiliger Berichtsmonat.

2 Inhalte und Nutzerbedarf

Seite 6

- *Inhalte der Statistik:* Ankünfte und Übernachtungen nach dem Herkunftsland der Gäste, Schlafgelegenheiten (Betten bzw. Stellplätze) und Gästezimmer (nur jährlich) sowie Auslastung der Zimmer (monatlich) bei größeren Hotelleriebetrieben.
- *Nutzerbedarf:* Europäische Kommission, Ministerien des Bundes und der Länder, Tourismusorganisationen, Verbände und Interessenvertretungen, Schüler und Studierende.

3 Methodik

Seite 9

- *Vorbereitung und Durchführung der Datengewinnung:* Online-Erhebung mit Auskunftspflicht per IDEV oder eStatistik.CORE.
- *Datenaufbereitung:* Imputation von Antwortausfällen und Korrektur unplausibler Angaben.
- *Beantwortungsaufwand:* Die Gesamtbelastung ist hoch, da es sich um eine monatliche Vollerhebung handelt.

4 Genauigkeit und Zuverlässigkeit

Seite 10

- *Qualitative Gesamtbewertung der Genauigkeit:* Vollerhebung mit Abschneidegrenze und ausgereiftes Imputationsverfahren. Daher ist die Genauigkeit als sehr hoch einzustufen.
- *Nicht-Stichprobenbedingte Fehler:* Systematische Fehler sind vernachlässigbar.
- *Revisionen:* Revisionen werden nur innerhalb des laufenden Berichtsjahrs durchgeführt.

5 Aktualität und Pünktlichkeit

Seite 12

- *Aktualität:* Das vorläufige Bundesergebnis erscheint innerhalb von 40 Tagen nach Ablauf des Berichtsmonats, die Veröffentlichung des Statistischen Berichtes mit tief gegliederten Ergebnissen etwa 10 Tage später.
- *Pünktlichkeit:* Die Termine für die Veröffentlichung der Ergebnisse und die EU-Datenlieferung werden nahezu vollständig eingehalten.

6 Vergleichbarkeit

Seite 12

- *Räumliche Vergleichbarkeit:* Die Ergebnisse sind bundesweit vergleichbar. Aufgrund methodischer Unterschiede in den EU-Mitgliedstaaten ist ein EU-weiter Vergleich nur eingeschränkt möglich.
- *Zeitliche Vergleichbarkeit:* Gesamtdeutsche Ergebnisse sind ab dem Berichtsjahr 1992 verfügbar und bis einschließlich dem Berichtsjahr 2010 vergleichbar. Mit Einführung der EU-Verordnung wurde die Abschneidegrenze für die Auskunftspflicht erhöht, so dass die Ergebnisse ab dem Jahr 2011 nur eingeschränkt mit den Vorjahren vergleichbar sind.

7 Kohärenz

Seite 12

- *Statistikübergreifende Kohärenz:* Bei einem Vergleich der Ergebnisse der Monatserhebung im Tourismus mit denen der Gastgewerbestatistik oder der Umsatzsteuerstatistik ergeben sich Abweichungen der Ergebnisse durch konzeptionelle Unterschiede.
- *Statistikinterne Kohärenz:* Die Bundesveröffentlichungen sind intern kohärent. Inhaltliche Abweichungen bestehen jedoch teilweise zu Länder- und EU-Veröffentlichungen.

© Statistisches Bundesamt (Destatis), 2024

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Seite 3

8 Verbreitung und Kommunikation

Seite 13

- *Verbreitungswege:* Pressemitteilung, Statistischer Bericht und der Zugang zu GENESIS-online über die Destatis-Homepage.
- *Dokumentation der Methodik:* Die Methodik ist im Methodenhandbuch für die Tourismusstatistik des europäischen Statistikamtes (EUROSTAT) dokumentiert.

9 Sonstige fachstatistische Hinweise

Seite 14

Erhöhung der Abschneidegrenze von 9 und mehr Gästebetten sowie 3 und mehr Stellplätzen auf 10 und mehr Gästebetten und 10 Stellplätze ab dem Berichtsjahr 2012.

1 Allgemeine Angaben zur Statistik

1.1 Grundgesamtheit

Die Grundgesamtheit der Monaterhebung im Tourismus sind alle Beherbergungsbetriebe (Beherbergungsstätten und Campingplätze sowie entsprechende fachliche Betriebsteile) mit mindestens zehn Schlafgelegenheiten bzw. Stellplätzen, sofern diese zu einer der folgenden Positionen der Wirtschaftszweigklassifikation WZ 2008 bzw. Betriebsarten gehören:

- 55.1 Hotellerie
- 55.2 Ferienunterkünfte und ähnliche Beherbergungsstätten
- 55.3 Campingplätze
- Vorsorge- und Rehabilitationskliniken
- Schulungsheime

1.2 Statistische Einheiten (Darstellungs- und Erhebungseinheiten)

Erhebungs- und Darstellungseinheiten sind die Beherbergungsbetriebe. Diese sind örtliche Einheiten, die durch die Sitzadresse des Betriebes mit einem Angebot für Übernachtungsgäste definiert werden.

1.3 Räumliche Abdeckung

Gemeinden, Kreise, Reisegebiete und Bundesländer sowie nach Vorgaben der EU definierte Regionen, die nach ihrer Meeresnähe und dem Grad der Verstädterung sowie gemäß der Nomenclature des Unités Territoriales Statistiques (NUTS) abgegrenzt werden.

1.4 Berichtszeitraum/-zeitpunkt

Jeweiliger Berichtsmonat.

1.5 Periodizität

Die Erhebung wird monatlich durchgeführt. Im gleichen Rhythmus erfolgt die Veröffentlichung der Ergebnisse. Zusätzlich werden Detailergebnisse jährlich verbreitet.

1.6 Rechtsgrundlagen und andere Vereinbarungen

- EU-Verordnung Nr. 692/2011 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 6. Juli 2011 über die europäische Tourismusstatistik und zur Aufhebung der Richtlinie 95/57/EG des Rates (ABl. L 192 vom 22.7.2011, S 17), zuletzt geändert durch Delegierte Verordnung (EU) 2020/1569 der Kommission vom 23. Juli 2020.
- Durchführungsverordnung (EU) Nr. 1051/2011 der Kommission vom 20. Oktober 2011 zur Durchführung der Verordnung (EU) Nr. 692/2011 des Europäischen Parlaments und des Rates über die europäische Tourismusstatistik in Bezug auf den Aufbau der Qualitätsberichte sowie die Datenübermittlung (Abi. L 276 vom 21.10.2011, S.13), zuletzt geändert durch Durchführungsverordnung (EU) Nr. 81/2013 der Kommission vom 29. Januar 2013.
- Beherbergungsstatistikgesetz (BeherbStatG) vom 22. Mai 2002 (BGBl. I S. 1642), zuletzt geändert durch Artikel 11 des Gesetzes vom 28. Juli 2015 (BGBl. I S. 1400).

1.7 Geheimhaltung

1.7.1 Geheimhaltungsvorschriften

Die erhobenen Einzelangaben werden nach dem Bundesstatistikgesetz geheim gehalten. Nur in ausdrücklich gesetzlich geregelten Ausnahmefällen dürfen Einzelangaben übermittelt werden. Die Namen und Adressen der Befragten werden in keinem Fall an Dritte weitergegeben. Nach dem Bundesstatistikgesetz ist es möglich, den Hochschulen oder sonstigen Einrichtungen mit der Aufgabe unabhängiger wissenschaftlicher Forschung für die Durchführung wissenschaftlicher Vorhaben Einzelangaben dann zur Verfügung zu stellen, wenn diese so anonymisiert sind, dass sie nur mit einem unverhältnismäßig großen Aufwand an Zeit, Kosten und Arbeitskraft dem Befragten oder Betroffenen zugeordnet werden können. Die Pflicht zur Geheimhaltung besteht auch für Personen, die Empfänger von Einzelangaben sind.

1.7.2 Geheimhaltungsverfahren

Zur Gewährleistung der primären Geheimhaltung wird die P-Prozent-Regel angewendet. Diese stellt sicher, dass ein Tabellenwert gesperrt wird, wenn die Differenz zwischen diesem Wert und dem zweitgrößten Einzelwert der Tabelle den größten Einzelwert um weniger als einen bestimmten, empirisch festgelegten Prozentsatz übersteigt. Der P-Prozent-Wert wird nicht veröffentlicht, da seine Kenntnis das Aufdeckungsrisiko bei gesperrten Tabellenwerten erhöhen würde.

Bei der sekundären Geheimhaltung wird kontrolliert, ob gesperrte Tabellenwerte möglicherweise mit Hilfe der Zeilen-, Spalten- oder Tabellensummen errechnet werden können. Falls dies möglich sein sollte, müssen weitere Werte der Tabelle gesperrt werden (Gegensperrung). Das gilt auch für den Fall, wenn einzelne Veröffentlichungen von Bund und Ländern für sich genommen bezüglich der Geheimhaltung unproblematisch sind, aber durch den Vergleich der Tabellenwerte eine Aufdeckung geheim gehaltener Felder möglich wird.

Die primäre Geheimhaltung erfolgt bei Bundes- und Landesergebnissen maschinell. Bei der sekundären Geheimhaltung setzen einige Bundesländer ebenfalls maschinelle Verfahren ein. Ansonsten wird diese Geheimhaltung manuell durchgeführt. Eine durchgängig maschinelle, abgestimmte Primär- und Sekundärgeheimhaltung aller Bundes- und Länderergebnisse ist geplant.

1.8 Qualitätsmanagement

1.8.1 Qualitätssicherung

Bei der Statistikerstellung werden vielfältige Maßnahmen durchgeführt, die zur Sicherung der Qualität im Einklang mit dem Verhaltenskodex für europäische Statistiken beitragen. Dazu gehören unter anderem die Plausibilitätsprüfung der Ergebnisse sowie die erwartungstreue Korrektur und/oder Imputation von Antwort- und Merkmalsausfällen. Diese Maßnahmen werden in Bund-Länder-Arbeitsgruppen und Anwender-Workshops weiterentwickelt und um standardisierte Methoden der Qualitätsbewertung und -sicherung ergänzt.

1.8.2 Qualitätsbewertung

Eigene Studien und Ergebnisprüfungen sowie die Rückmeldungen der Datennutzer zeigen, dass aufgrund des hohen Prüfstandards die Qualität der Daten hoch ist. Vorteilhaft ist, dass es sich bei dieser Statistik um eine Vollerhebung mit Abschneidegrenze handelt. Stichprobenbedingte Fehler und Verzerrungen treten daher nicht auf. Zwar sind die Rückmeldequoten der Beherbergungsbetriebe in manchen Bundesländern verbesserungswürdig. Die verwendeten Imputationsverfahren stellen jedoch sicher, dass dadurch bewirkte Verzerrungen in der Ergebnisdarstellung sehr gering ausfallen.

2 Inhalte und Nutzerbedarf

2.1 Inhalte der Statistik

2.1.1 Inhaltliche Schwerpunkte der Statistik

Die Monatserhebung im Tourismus beschreibt die konjunkturelle Entwicklung im Beherbergungsgewerbe. Darüber hinaus liefert sie Informationen über die Struktur des Inlandstourismus hinsichtlich der Betriebstypen und -größen, der räumlichen Schwerpunkte usw. Die Ergebnisse der Statistik sind Grundlage für tourismuspolitische Entscheidungen und infrastrukturelle Planungen sowie für Maßnahmen der Tourismuswerbung und Marktforschung. Mit den Ergebnissen werden außerdem Datenlieferungsverpflichtungen gegenüber der EU erfüllt.

Erhebungsmerkmale der Statistik sind die Zahlen der Ankünfte und der Übernachtungen von Gästen. Bei Gästen, deren Wohnsitz oder gewöhnlicher Aufenthaltsort außerhalb Deutschlands liegt, werden diese Angaben auch in der Unterteilung nach Herkunftsländern erfasst. Erhoben werden bei Betriebsstätten außerdem die Zahl der angebotenen Schlafgelegenheiten, bei Campingplätzen die Anzahl der Stellplätze und bei Betrieben der Hotellerie zusätzlich die Zahl der Gästezimmer zum Stichtag 31.07. Für Hotelleriebetriebe mit 25 und mehr Zimmern wird außerdem monatlich die Auslastung der Gästezimmer erfragt.

2.1.2 Klassifikationssysteme

Grundlage für die Monatserhebung im Tourismus ist die Wirtschaftszweigklassifikation WZ 2008 bzw. die internationale NACE-Klassifikation (Rev. 2). Für Auswertungen und Datenlieferungen auf der EU-Ebene werden die Positionen 55.1 Hotellerie, 55.2 Ferienunterkünfte und ähnliche Beherbergungsstätten und 55.3 Campingplätze berücksichtigt (identisch in WZ 2008 und NACE). National werden auch Vorsorge- und Rehabilitationskliniken sowie Schulungsheime in die Erhebung einbezogen (vgl. Gliederung in Kap. 1.1). Die nationale Wirtschaftszweigklassifikation sowie umfangreiche Erläuterungen hierzu sind auf der Destatis-Homepage unter > Startseite > Methoden > Klassifikationen zu finden.

2.1.3 Statistische Konzepte und Definitionen

Der Monatserhebung im Tourismus liegt das Konzept des angebotsseitigen Inlandstourismus zugrunde. Dabei werden Auslastung und Kapazitäten der inländischen Beherbergungsbetriebe ermittelt. Die Unterbringung in den Betrieben nehmen Personen in Anspruch, die sich nicht länger als ein Jahr ohne Unterbrechung an einem anderen Ort als ihrem gewöhnlichen Wohnsitz aufhalten. Der vorübergehende Ortswechsel kann durch Urlaub und Freizeitaktivitäten veranlasst sein, aber auch aufgrund geschäftlicher Kontakte, des Besuchs von Tagungen und Fortbildungsveranstaltungen, Maßnahmen zur Wiederherstellung der Gesundheit oder sonstiger Gründe.

Die Merkmalsdefinitionen der Monaterhebung im Tourismus zeigt die folgende Auflistung. Sie entsprechen weitestgehend den Vorgaben der EU-Verordnung (s. Kap. 1.6), ergänzt um nationale Besonderheiten.

- *Angebotene Schlafgelegenheiten*: Anzahl der Schlafgelegenheiten, die am letzten Öffnungstag eines Beherbergungsbetriebes im Berichtsmonat tatsächlich angeboten wurden.
- *Angebotene Gästezimmer*: Zahl der Gästezimmer, die vom jeweiligen Beherbergungsbetrieb am 31. Juli tatsächlich angeboten wurden.
- *Angebotene Gästezimmertage*: Anzahl der Tage im Berichtsmonat, an denen die Gästezimmer tatsächlich zur Verfügung standen.
- *Ankünfte*: Zahl der Anmeldungen von Gästen in einem Beherbergungsbetrieb innerhalb des Berichtszeitraums, die zum vorübergehenden Aufenthalt eine Schlafgelegenheit belegten.
- *Beherbergungsbetriebe*: Örtliche Einheiten, die dazu dienen, Gästen im privaten oder geschäftlichen Reiseverkehr eine Übernachtungsmöglichkeit bereitzustellen. Man unterscheidet dabei zwischen Beherbergungsstätten mit einem Angebot an Gästebetten (z. B. Hotels und Pensionen) und Campingplätzen, die Stellplätze für Übernachtungsgäste bereitstellen. Zu den Beherbergungsbetrieben zählen auch Unterkünfte, die die Gästebeherbergung nur als Nebenerwerb betreiben.
- *Belegte Gästezimmertage (im Fachjargon Roomnights)*: Anzahl der Tage im Berichtsmonat, an denen die Gästezimmer tatsächlich belegt waren.
- *Beherbergungsstätten*: Betriebe der Hotellerie, Pensionen, Ferienunterkünfte, Vorsorge- und Rehabilitationskliniken und Schulungsheime. Letztere sind nicht Bestandteil der international harmonisierten, angebotsseitigen Tourismusstatistik. Zusammen mit den Campingplätzen bilden die Beherbergungsstätten die Gesamtheit der Beherbergungsbetriebe.
- *Bettentage*: Produkt aus angebotenen Schlafgelegenheiten und Zahl der Tage, an denen ein Betrieb im Berichtszeitraum tatsächlich geöffnet hatte.
- *Campingplätze*: Abgegrenzte Gelände, die jedermann zum vorübergehenden Aufstellen von Wohnwagen, Wohnmobilen und Zelten zugänglich sind. In der Monaterhebung im Tourismus werden nur Campingplätze berücksichtigt, die Urlaubscamping anbieten, nicht aber sogenannte Dauercampingplätze. Die Unterscheidung zwischen Urlaubs- oder Dauercamping bezieht sich auf die vertraglich vereinbarte Dauer der Campingplatzbenutzung. Im Urlaubscamping wird der Stellplatz in der Regel für die Dauer von Tagen oder Wochen gemietet, im Dauercamping dagegen zumeist auf Monats- oder Jahresbasis.
- *Durchschnittliche Aufenthaltsdauer*: Verhältnis der Übernachtungen zur Anzahl der Ankünfte (Übernachtungen/Ankünfte). Die durchschnittliche Aufenthaltsdauer kann zum Beispiel in Orten mit Vorsorge- und Rehabilitationskliniken rechnerisch höher sein als die Zahl der Kalendertage des Berichtszeitraums, da sich in solchen Beherbergungsstätten manche Gäste und Patienten mehr als einen Kalendermonat aufhalten.
- *Durchschnittliche Auslastung der Schlafgelegenheiten*: Rechnerischer Wert, der die Inanspruchnahme der Schlafgelegenheiten in einem Berichtszeitraum ausdrückt. Die prozentuale Angabe wird ermittelt, indem die Zahl der Übernachtungen durch die Bettentage geteilt wird. Berechnung: $\text{Übernachtungen/angebotene Bettentage} \times 100$.
- *Durchschnittliche Auslastung der Gästezimmer*: Rechnerischer Wert, der die Auslastung der Gästezimmer des jeweiligen Berichtsmonats prozentual darstellt. Berechnung: $\text{Belegte Gästezimmertage/angebotene Gästezimmertage} \times 100$. Beispiel: Ein Beherbergungsbetrieb mit 10 Gästezimmern hat im April an 30 Tagen alle Gästezimmer im Angebot (10 Gästezimmer x 30 Tage = 300 angebotene Gästezimmertage). 9 Gästezimmer sind in diesem Zeitraum an jeweils 10 Tagen belegt (9 Gästezimmer x 10 Tage = 90 belegte Gästezimmertage). Damit ergibt sich eine Auslastung von 30 Prozent in diesem Monat.
- *Erholungs- und Ferienheime*: Beherbergungsstätten, die nur bestimmten Personenkreisen, zum Beispiel Mitgliedern eines Vereins oder einer Organisation, Beschäftigten eines Unternehmens, Kindern, Müttern oder betreuten Personen sozialer Einrichtungen zugänglich sind. Speisen und Getränke werden nur an Hausgäste abgegeben.
- *Ferienhäuser, -wohnungen*: Beherbergungsstätten, die allgemein zugänglich sind. Speisen und Getränke werden nicht abgegeben, aber eine Kochgelegenheit ist vorhanden.
- *Ferienzentren*: Beherbergungsstätten, die allgemein zugänglich sind und dazu dienen, wahlweise unterschiedliche Wohn- und Aufenthaltsmöglichkeiten sowie gleichzeitig Freizeiteinrichtungen in Verbindung mit Einkaufsmöglichkeiten und persönlichen Dienstleistungen zum vorübergehenden Aufenthalt anzubieten. Als Mindestausstattung gilt das Vorhandensein einer Hotelunterkunft und anderen Wohngelegenheiten auch mit Kochgelegenheit, einer Gaststätte, von Einkaufsmöglichkeiten zur Deckung des täglichen Bedarfs und des Freizeitbedarfs sowie von Einrichtungen für persönliche Dienstleistungen, zum Beispiel Massageeinrichtungen, Solarium, Sauna, Friseur, und zur aktiven Freizeitgestaltung, wie beispielsweise Schwimmbad, Tennis-, Golf- oder Fitness-Anlagen.
- *Gästezimmer*: Einheit, die aus einem Raum oder einer Gruppe von Räumen besteht, die eine unteilbare Mieteinheit in einer Beherbergungsstätte bilden. Bei den Gästezimmern kann es sich um Einzel-, Doppel- oder Mehrbettzimmer handeln, je nachdem, ob sie zur dauerhaften Beherbergung von einer, zwei oder mehr Personen eingerichtet sind. Die Zahl der Gästezimmer wird einmal im Jahr zum Stichtag 31. Juli

erhoben. Gezählt werden die an diesem Stichtag tatsächlich zur Beherbergung von Gästen zur Verfügung stehenden Gästezimmer. Zimmer, die von Mitarbeiterinnen oder Mitarbeitern des Betriebes genutzt werden, zählen nicht als Gästezimmer. Ein Appartement ist eine spezielle Art von Gästezimmer. Es besteht aus einem oder mehreren Räumen mit Küche, separatem Bad und/oder Toilette.

- **Gasthöfe:** Beherbergungsstätten, die allgemein zugänglich sind und in denen außer einem auch für Passanten zugänglichen Gastraum in der Regel keine weiteren Aufenthaltsräume zur Verfügung stehen.
- **Gemeindeguppen:** Zusammenfassung von Gemeinden oder Gemeindeteilen nach Art der staatlichen Anerkennung (z. B. als Mineral- und Moorbad, Seebad, Luftkurort), die aufgrund landesrechtlicher Vorschriften verliehen wurde. Diese Anerkennung wird auch als Prädikat bezeichnet. Gemeinden ohne Prädikat sind in der Gruppe "Sonstige Gemeinden" enthalten. Die Gliederung von Ergebnissen der Monatserhebung im Tourismus nach Gemeindeguppen ist eine nationale Besonderheit.
- **Grad der Verstädterung:** Mit dem Merkmal "Grad der Verstädterung" wird ein Teil der Ergebnisse der Monatserhebung im Tourismus nach den Ausprägungen "Ländliche Gebiete", "Kleinere Städte und Vororte" und "Städte" gegliedert. Die Gliederung nach dem Grad der Verstädterung geht auf eine Anforderung der Europäischen Union zurück, die in der EU-Verordnung zur Tourismusstatistik festgelegt ist. Die Ausprägungen sind folgendermaßen definiert:
 1. **Dicht besiedeltes Gebiet (Städte):** Eine räumlich zusammenhängende Gruppe von Gemeinden mit einer Bevölkerungsdichte von jeweils mehr als 500 Einw./km² und einer Gesamtbevölkerung der Gruppe von mindestens 50.000 Einwohnerinnen und Einwohnern.
 2. **Gebiet mit mittlerer Besiedlungsdichte (kleinere Städte und Vororte):** Eine räumlich zusammenhängende Gruppe von Gemeinden, die jeweils nicht zu einem dicht besiedelten Gebiet gehören und eine Bevölkerungsdichte von jeweils mehr als 100 Einw./km² aufweisen. Die Gesamtbevölkerung der Gruppe beträgt ebenfalls mindestens 50.000 Einwohnerinnen und Einwohner oder das Gebiet grenzt unmittelbar an ein dicht besiedeltes Gebiet.
 3. **Gering besiedeltes Gebiet (ländliches Gebiet):** Eine räumlich zusammenhängende Gruppe von Gemeinden, die jeweils nicht den dicht oder mitteldicht besiedelten Gebieten zugeordnet werden können.
- **Herkunftsländer:** Bei der Monatserhebung im Tourismus wird das jeweilige Herkunftsland der Gäste in den Beherbergungsbetrieben erfasst. Maßgebend ist grundsätzlich der ständige Wohnsitz oder der gewöhnliche Aufenthaltsort eines Gastes, nicht dagegen dessen Staatsangehörigkeit bzw. Nationalität.
- **Hotels:** Beherbergungsstätten, die allgemein zugänglich sind und in denen auch für Passanten ein Restaurant vorhanden ist. In der Regel stehen weitere Einrichtungen oder Räume für unterschiedliche Zwecke (Konferenzen, Seminare, Sport, Freizeit, Erholung) zur Verfügung.
- **Hotels garnis:** Beherbergungsstätten, die allgemein zugänglich sind und in denen als Mahlzeit höchstens ein Frühstück angeboten wird.
- **Jugendherbergen und Hütten:** Beherbergungsstätten, die in der Regel eine einfache Ausstattung aufweisen und vorzugsweise Jugendlichen und Familien oder Angehörigen der sie tragenden Organisation, z. B. ein Wanderverein, zur Verfügung stehen. Speisen und Getränke werden im Allgemeinen nur an Hausgäste abgegeben.
- **Meeresnähe:** Mit dem Merkmal "Meeresnähe" wird ein Teil der Ergebnisse der Monatserhebung im Tourismus nach der Lage von Gemeinden am Meer oder nicht am Meer gegliedert. Diese Gliederung geht auf eine Anforderung der Europäischen Union zurück, die in der EU-Verordnung zur Tourismusstatistik festgelegt ist.
- **Pensionen:** Beherbergungsstätten, die allgemein zugänglich sind und in denen Speisen und Getränke nur an Hausgäste abgegeben werden.
- **Reisegebiete:** Regionen, die auf Bundeslandebene abgegrenzt werden und die sich im Wesentlichen an den Zuständigkeitsbereichen der regionalen Tourismusverbände und an naturräumlichen Gegebenheiten orientieren. In Bayern heißen die entsprechenden Regionen Tourismusregionen. Für die Stadtstaaten sind keine Reisegebiete definiert. Auch die Reisegebiete sind eine nationale Besonderheit.
- **Schlafgelegenheiten:** Gästebetten in einer Beherbergungsstätte. Doppelbetten zählen dabei als zwei Schlafgelegenheiten. Klappbetten (Schlafcouch), die regulär als Schlafgelegenheit angeboten werden, gehören auch dazu. Behelfsmäßige Schlafgelegenheiten (z. B. Zustellbetten, Kinderbetten) werden nicht berücksichtigt. Im Campingbereich wird gemäß einer Vorgabe der Europäischen Kommission ein Stellplatz mit vier Schlafgelegenheiten gleichgesetzt. Auf diese Weise ist es möglich, für alle Beherbergungsbetriebe eine Aussage zur Anzahl der Schlafgelegenheiten oder zu ihrer Auslastung treffen zu können.
- **Schulungsheime:** Beherbergungsstätten mit einem Übernachtungsangebot, die dazu dienen, Unterricht außerhalb des regulären Schul- und Hochschulsystems anzubieten. Sie dienen überwiegend der Erwachsenenbildung. Schulungsheime sind in der internationalen Tourismusstatistik nicht als Beherbergungsstätte definiert.
- **Touristisches Winterhalbjahr/Sommerhalbjahr:** Das Sommerhalbjahr umfasst in der amtlichen Tourismusstatistik den Zeitraum von Mai bis Oktober. Entsprechend werden die Monate November bis April dem Winterhalbjahr zugeordnet. Eine solche Gliederung ist international nicht üblich.

- **Übernachtungen:** Zahl der Übernachtungen von Gästen, die im Berichtszeitraum in einem Beherbergungsbetrieb ankamen oder aus dem vorherigen Berichtszeitraum noch anwesend waren.
- **Vorsorge- und Rehabilitationskliniken:** Beherbergungsstätten, die ausschließlich oder überwiegend Kurgästen zur Verfügung stehen. Das Ziel des Aufenthalts ist die Erhaltung oder Wiederherstellung ihrer Gesundheit oder der Berufs- oder Arbeitsfähigkeit sowie die Inanspruchnahme der allgemein angebotenen Kureinrichtungen außerhalb des Beherbergungsbetriebs. Zu den Vorsorge- und Rehabilitationskliniken zählen auch Kinderheilstätten, Sanatorien, Kur- und ähnliche Krankenhäuser. Im Unterschied zur Krankenhausstatistik werden Vorsorge- und Rehabilitationskliniken in der Beherbergungsstatistik nur dann erfasst, wenn die dort untergebrachten Personen überwiegend in der Lage sind, während des vorübergehenden Aufenthaltes die Klinik zu verlassen und die Tourismusangebote der Gemeinde in Anspruch zu nehmen. Vorsorge- und Rehabilitationskliniken sind in der internationalen Tourismusstatistik nicht als Beherbergungsstätte definiert.
- **Wohnsitz:** Dieses Merkmal fasst die Herkunftsländer der Gäste zu in- und ausländischen Gästen zusammen.

2.2 Nutzerbedarf

Die Ergebnisse der Monatserhebung im Tourismus werden für tourismuspolitische Entscheidungen, infrastrukturelle Planungen und Maßnahmen der Tourismuswerbung von Ministerien, Instituten und sonstigen staatlichen Einrichtungen des Bundes und der Länder genutzt. Außerdem verwenden private Institutionen und Bildungseinrichtungen die Angaben für die Marktforschung und Lehre an Schulen und Universitäten. Mit der Monatserhebung im Tourismus werden außerdem Teile der aus der EU-Tourismusstatistik-Verordnung resultierenden Datenlieferungsverpflichtungen erfüllt. Wichtige Nutzer sind darüber hinaus lokale, regionale und nationale Tourismusorganisationen sowie Verbände und Interessenvertretungen des Tourismusbereiches. Eine bedeutende Nutzergruppe sind auch Schülerinnen und Schüler und Studierende.

2.3 Nutzerkonsultation

Die Interessen der Nutzerinnen und Nutzer werden in unterschiedlicher Weise berücksichtigt. Die von den nationalen Ministerien oder der EU gewünschten Veränderungen im bestehenden Erhebungsprogramm lassen sich auf nationaler wie auch auf europäischer Ebene durch Gesetzesänderungen oder Änderungen entsprechender Rechtsakte umsetzen. Darüber hinaus sind die Bundesministerien, die Statistischen Ämter der Länder, die kommunalen Spitzenverbände sowie Vertreter aus Wirtschaft und Wissenschaft im Statistischen Beirat vertreten, der das Statistische Bundesamt in Grundsatzfragen berät. Fachspezifische Fragen oder Anregungen werden dabei in den vom Statistischen Beirat eingesetzten Fachausschuss "Tourismusstatistiken" eingebracht, der meist alle zwei Jahre tagt.

Neben den institutionalisierten Gremien steht die Tourismusstatistik in einem fortwährenden Dialog mit den wichtigsten Tourismusverbänden und dem Bundeswirtschaftsministerium. Darüber hinaus wird mit den periodischen Veröffentlichungen von Destatis die Öffentlichkeit über die Ergebnisse der Tourismusstatistik umfassend informiert. Die Rückmeldungen dieses Nutzerkreises über den Auskunftsdienst finden auch ihren Niederschlag im Datenangebot des Statistischen Bundesamtes.

3 Methodik

3.1 Konzept der Datengewinnung

Die Daten werden im Rahmen einer schriftlichen Onlinebefragung erhoben. Auskunftspflichtig sind die Inhaberinnen und Inhaber oder Leiterinnen und Leiter der Beherbergungsbetriebe, deren Anschriften und wichtigsten Betriebsmerkmale im statistikinternen Unternehmensregister verwaltet werden. Die Monatserhebung im Tourismus ist keine Stichprobe, sondern eine Vollerhebung aller Beherbergungsbetriebe oberhalb einer Abschneidegrenze von zehn und mehr Schlafgelegenheiten bzw. Stellplätzen.

3.2 Vorbereitung und Durchführung der Datengewinnung

Für diese Statistik besteht seit August 2014 eine Online-Meldepflicht. Als Erhebungsinstrumente werden Internet-Fragebögen (IDEV) und technische Schnittstellen zu Buchungssystemen der Beherbergungsbetriebe (eSTATISTIK.core) verwendet. In besonderen Härtefällen ist die Meldung per Papierfragebogen zulässig. Die Erhebungswerkzeuge und -unterlagen werden regelmäßig evaluiert. Die Erhebung wird dezentral von den Statistischen Ämtern der Länder durchgeführt. Aus den Ergebnissen der Landesämter stellt das Statistische Bundesamt die Bundesergebnisse zusammen.

3.3 Datenaufbereitung (einschl. Hochrechnung)

Mit einem Imputationsverfahren werden für alle Erhebungseinheiten, die bis zu einem festgelegten Zeitpunkt noch keine Meldung abgegeben haben (Antwortausfälle), Imputationswerte ermittelt. Dazu werden die Werte vergleichbarer Einheiten, die Angaben geliefert haben, und vorhandene ältere Angaben des jeweiligen Betriebs

genutzt. Nachträglich eingehende Betriebsmeldungen ersetzen innerhalb des laufenden Kalenderjahres ursprünglich imputierte Angaben. Außerdem werden unplausible Angaben durch Imputationen und in Ausnahmefällen auch durch manuelle Korrekturen ersetzt. Für Zwecke des Bundes und der EU werden die plausiblen Einzeldaten von den Landesämtern gemäß einem zwischen Bund und Ländern vereinbarten Gliederungsschema aggregiert und hinsichtlich der primären statistischen Geheimhaltung gekennzeichnet.

3.4 Preis- und Saisonbereinigung; andere Analyseverfahren

Ein Teil der Ergebnisse wird nach dem Berliner Verfahren (BV 4.1) monatlich kalender- und saisonbereinigt veröffentlicht.

3.5 Beantwortungsaufwand

Wegen der monatlichen Erhebung bei mehreren zehntausend Betrieben ist die Gesamtbelastung für das Beherbergungsgewerbe mit einem Angebot von zehn oder mehr Betten bzw. Stellplätzen als vergleichsweise hoch einzustufen. Hotelleriebetriebe mit 25 oder mehr Gästezimmern werden zusätzlich durch die monatliche Erhebung der Gästezimmerauslastung im Rahmen der EU-Datenlieferungsverpflichtungen gefordert. Es werden, mit Ausnahme der Meldungen von Schulungsheimen, Vorsorge- und Rehabilitationskliniken, ausschließlich Angaben erhoben, die auch zur Erfüllung der gesetzlich vorgeschriebenen EU-Datenlieferungsverpflichtungen benötigt werden.

4 Genauigkeit und Zuverlässigkeit

4.1 Qualitative Gesamtbewertung der Genauigkeit

Bei der Monaterhebung im Tourismus handelt es sich um eine Vollerhebung mit Auskunftspflicht. Folglich sind stichprobenbedingte Ungenauigkeiten oder die bei freiwilligen Auskünften typischen Fehlerquellen ausgeschlossen. Allerdings werden nur Beherbergungsbetriebe erhoben, deren verfügbare Anzahl von Schlafgelegenheiten bzw. Stellplätzen oberhalb einer festgelegten Abschneidegrenze liegt. Die von der Erhebung ausgenommenen Kleinbeherbergungsstätten mit weniger als zehn Schlafgelegenheiten dürften zwar von der Zahl her die Beherbergungsbetriebe mit zehn oder mehr Schlafgelegenheiten übertreffen. Ihr Gewicht bei den in der Erhebung erfassten Merkmalen ist aber als deutlich niedriger einzustufen. In Verbindung mit den Plausibilitätsprüfungen in Bund und Ländern und einem leistungsfähigen Imputationsverfahren sind die Ergebnisse demnach insgesamt betrachtet als sehr genau einzustufen. Dennoch können gegebenenfalls Einschränkungen der Genauigkeit aufgrund des nicht beobachteten Teils der Grundgesamtheit unter der Abschneidegrenze auftreten.

4.2 Stichprobenbedingte Fehler

Die Monaterhebung im Tourismus erfasst die Beherbergungsbetriebe mit zehn und mehr Schlafgelegenheiten vollständig.

4.3 Nicht-Stichprobenbedingte Fehler

Systematische Fehler durch Mängel in der Erfassungs-/Auswahlgrundlage

Als primäre Auswahlgrundlage dient das statistikinterne Unternehmensregister (URS). Dieses wird mit hoher Konstanz gepflegt, da die dort aufgeführten Einheiten neben der Monaterhebung im Tourismus häufig auch zu anderen Erhebungen Auskünfte geben. Zudem haben die Länder die Möglichkeit, den Berichtskreis im Aufbereitungsprogramm der Monaterhebung im Tourismus kurzfristig zu aktualisieren, um z. B. neue, nicht mehr tätige oder falsch zugeordnete Betriebe zu berücksichtigen. Schließlich werden Fehler in den Erhebungsdaten, die durch Aktualitätsmängel des Berichtskreises entstanden sind, fortlaufend rückwirkend korrigiert. Aus den genannten Gründen sind systematische Fehler in der Auswahlgrundlage für die Monaterhebung im Tourismus nahezu auszuschließen. Dennoch wird zukünftig die sogenannte *Quote der Überdeckung*, also Einheiten, die nicht zum Berichtskreis gehören, systematisch ermittelt und ausgewertet, da es sich hier um einen Indikator handelt, der auch international zur Qualitätskontrolle amtlicher Statistiken empfohlen wird.

Verzerrungen durch Antwortausfälle auf Ebene der Einheiten und Merkmale

Falls berichtspflichtige Beherbergungsbetriebe nicht oder verspätet melden oder die Meldungen unplausibel sind (Antwortausfälle bei Einheiten), werden die Angaben imputiert, um zum festgesetzten Termin ein Gesamtergebnis ausweisen zu können. Die Imputationen basieren auf den bereits vorliegenden Angaben vergleichbarer Beherbergungsbetriebe oder vorhandenen älteren Angaben des jeweiligen Betriebs. Das dabei eingesetzte Verfahren wurde über viele Jahre weiterentwickelt und gilt als ausgereift. In einer internen Studie im Jahr 2012 wurde die hohe Qualität des Verfahrens, auch bei umfangreicheren Antwortausfällen, bestätigt.

Zur Kennzeichnung des Anteils der Betriebe, deren Angaben imputiert werden müssen, wird die *Quote der Antwortausfälle bei Einheiten* ermittelt. Im Jahr 2023 betraf diese über alle Berichtsmonate gerechnet im

Durchschnitt 5,2 % der Betriebe. Durch spätere Nachmeldungen sinkt dieser Anteil allerdings im Jahresverlauf um etwa ein Drittel bis zur Hälfte.

Für Einheiten liegen monatsaktuell detaillierte Imputationsquoten vor. So haben beispielsweise im Juli 2023 1.827 Betriebe der Hotellerie keine oder keine brauchbare Meldung abgegeben. Dies entspricht einem Anteil von 6,3% an allen Hotelleriebetrieben. Bei den Ferienunterkünften waren es 704 Betriebe (4,8%) und im Campingbereich 176 Betriebe (5,6%).

Einzelne, isoliert auftretende Merkmalsausfälle sind durch das Fragebogen-Design grundsätzlich ausgeschlossen. Nicht plausible Angaben auf der Merkmalsebene werden durch Imputationen ersetzt oder manuell korrigiert und bei Bedarf auch durch Rückfragen bei den Betrieben hinsichtlich ihrer Plausibilität überprüft. Solche nicht verwertbaren Angaben können grundsätzlich auch als Merkmalsausfälle bezeichnet werden. Der Anteil dieser ersetzten oder manuell korrigierten Merkmalsangaben wird als *Quote der Antwortausfälle bei Merkmalen* bezeichnet. Auch dieser Indikator wird zukünftig systematisch ermittelt und ausgewertet. Dabei beschränkt sich die Ermittlung auf die sogenannten Kernmerkmale "Ankünfte" und "Übernachtungen", da diese eine zentrale Bedeutung für die Ableitung weiterer Merkmale haben (z. B. Durchschnittliche Auslastung).

Verzerrungen durch Mess- und Aufbereitungsfehler

Antwortausfälle werden so lange durch Imputationen ersetzt, bis eine plausible Betriebsmeldung vorliegt. Allerdings ist zu Beginn einer Erhebungsperiode bei den betroffenen Betrieben nicht immer bekannt, ob sie tatsächlich geöffnet haben (z. B. Saisonbetriebe). Dadurch können in Einzelfällen imputierte Angaben für Betriebe in Erstveröffentlichungen übernommen werden, die im entsprechenden Zeitraum tatsächlich vorübergehend oder dauerhaft geschlossen waren. Dieser Umstand kann zu einer geringfügigen Übererfassung führen. In der Praxis treten solche Fehler allerdings sehr selten auf, da die Betriebe schon im Eigeninteresse frühzeitig die Statistikämter über vorübergehende oder endgültige Schließungen informieren, um so Missverständnisse hinsichtlich der Auskunftspflicht zu vermeiden.

Modellbedingte Effekte

Bei dem Imputationsverfahren werden zum Teil auch Angaben vergleichbarer Betriebe genutzt. Die dafür verwendete Betriebsauswahl kann hinsichtlich der Anzahl beitragender Betriebe und ihrer Strukturmerkmale in Abhängigkeit von der Zusammensetzung der Auswahlgesamtheit variieren. Dadurch können prinzipiell geringfügige, modellbedingte Verzerrungen auf der Einzelfallebene auftreten. Durch die Aggregation der Ergebnisse für die Veröffentlichungen spielen diese aber in der Praxis keine Rolle.

4.4 Revisionen

4.4.1 Revisionsgrundsätze

Als Revision wird in der amtlichen Statistik die Aktualisierung bereits veröffentlichter statistischer Ergebnisse bezeichnet. Bei der Monaterhebung im Tourismus kann eine Revision der Ergebnisse für alle Monate innerhalb des laufenden Berichtsjahrs erfolgen, jedoch nicht über das Berichtsjahr hinaus. Die Ergebnisse des Berichtsmontats Dezember werden also nicht revidiert. Hintergrund ist, dass so frühzeitig im Folgejahr ein endgültiges Jahresergebnis für das abgelaufene Berichtsjahr publiziert werden kann. Wegen des relativ geringen Gästeaufkommens würde sich eine Revision der Dezemberergebnisse auf das Jahresergebnis kaum auswirken. Weitere Informationen zur Revisionspraxis bei der Monaterhebung im Tourismus sind auf der Destatis-Homepage unter > Startseite > Methoden > Revisionen abrufbar.

4.4.2 Revisionsverfahren

Die Revision zuvor veröffentlichter Ergebnisse wird bei der Monaterhebung im Tourismus als Rückkorrektur bezeichnet. Dabei werden die zu einem späteren Zeitpunkt eingehenden Originalmeldungen einzelner Betriebe dazu verwendet, die ursprünglichen Imputationswerte zu ersetzen. Außerdem können auch die Beherbergungsbetriebe selbst bereits gemeldete Werte nachträglich durch erneute Meldungen korrigieren.

Revisionen werden im gesamten Kalenderjahr monatsweise durchgeführt (vgl. Abschnitt 4.4.1 Revisionsgrundsätze). Die Anzahl der Revisionen richtet sich dabei nach dem jeweiligen Ausgangsmonat (Januar = 11 Revisionen, Februar = 10, März = 9, April = 8, Mai = 7, Juni = 6, Juli = 5, August = 4; September = 3, Oktober = 2, November = 1).

4.4.3 Revisionsanalysen

Die Revisionsergebnisse werden fortlaufend analysiert und im Sinne eines "best-practice" mit den Landesämtern kommuniziert, um auf diese Weise den Imputationsanteil zu senken. Außerdem untersucht der Fachbereich Tourismus bei Destatis als aussagekräftige Kenngröße regelmäßig die Abweichungen der vorläufigen Übernachtungszahlen von den revidierten Ergebnissen für mehrere Folgemonate. In der Zeit von Januar bis Dezember 2023 waren das im Durchschnitt 0,14%.

5 Aktualität und Pünktlichkeit

5.1 Aktualität

Die Aktualität der Ergebnisbereitstellung ist ein wesentliches Qualitätskriterium für die monatliche Tourismusstatistik. Ein erstes vorläufiges Bundesergebnis wird als Pressemitteilung innerhalb von 40 Tagen nach Ablauf des Berichtsmonats veröffentlicht. Die über das Internet verbreitete Veröffentlichung des Statistischen Berichtes mit tief gegliederten endgültigen Ergebnissen erscheint jeweils vor dem Ende des zweiten Monats, der auf den Berichtsmonat folgt.

5.2 Pünktlichkeit

Die Termine für die monatlich erscheinende Pressemitteilung (erste vorläufige Ergebnisse) sowie den Statistischen Bericht mit den endgültigen tief gegliederten Ergebnissen werden nahezu vollständig eingehalten. Gleiches gilt für die Ergebnisveröffentlichungen in GENESIS-online und die EU-Datenlieferungen.

6 Vergleichbarkeit

6.1 Räumliche Vergleichbarkeit

Wegen der einheitlichen Methodik zur Auswahl der Darstellungseinheiten und bei der Aufbereitung der Meldedaten sind die Ergebnisse bundesweit sehr gut vergleichbar. Bei Ergebnissen auf Reisegebietsebene können Abweichungen im Zeitverlauf, bedingt durch Änderungen bei der Zuordnung von Gemeinden zu den Reisegebieten und/oder durch geänderte Bezeichnungen der Reisegebiete, vorkommen. Aufgrund großer methodischer Unterschiede in den Erhebungen, die in den einzelnen Mitgliedstaaten der EU durchgeführt werden, ist ein EU-weiter Vergleich jedoch nur eingeschränkt möglich.

6.2 Zeitliche Vergleichbarkeit

Die Monaterhebung im Tourismus wird mit einer auf die Zahl der Schlafgelegenheiten bezogenen Abschneidegrenze seit dem Jahr 1981 durchgeführt. Vor 1981 war die Erhebung auf bestimmte Gemeinden in Deutschland beschränkt, für die der Tourismus eine wesentliche Bedeutung hatte. Insofern sind Ergebnisse dieser Statistik vor und nach 1981 nur eingeschränkt vergleichbar. Gesamtdeutsche Ergebnisse sind ab dem Berichtsjahr 1992 verfügbar und bis einschließlich dem Berichtsjahr 2010 vergleichbar. Ab dem Berichtsjahr 2011 weist die Zeitreihe einen Bruch auf. Grund ist die Einführung der EU-Verordnung über die europäische Tourismusstatistik. Dadurch musste ab dem Berichtsjahr 2012 die Abschneidegrenze für die Auskunftspflicht von 9 auf 10 Betten bzw. 3 auf 10 Stellplätzen erhöht werden. Damit die Ergebnisse des Jahres 2012 mit dem Vorjahr verglichen werden können (Stichwort "Veränderungsraten"), hat Destatis die Ergebnisse des Jahres 2011 nachträglich auf die neue Abschneidegrenze umgerechnet. Dies hat zur Folge, dass der Bruch in den Zeitreihen schon ab dem Jahr 2011 und nicht erst ab 2012 auftritt.

7 Kohärenz

7.1 Statistikübergreifende Kohärenz

- *Gastgewerbestatistik:* Bei einem Vergleich der Monaterhebung im Tourismus mit der Gastgewerbestatistik sind die konzeptionellen Unterschiede dieser Erhebungen zu beachten, die zu Abweichungen der Ergebnisse führen. So beschreiben beide Statistiken Entwicklungstendenzen, beispielsweise von Umsätzen in der Gastgewerbestatistik und den Übernachtungen der Tourismusstatistik. Abweichungen der Erhebungsergebnisse sind darauf zurückzuführen, dass in die Umsätze der Beherbergungsunternehmen, die in der Gastgewerbestatistik erhoben werden, nicht nur die Umsätze aus Beherbergungsleistungen, sondern unter anderem auch diejenigen aus Restaurantdienstleistungen eingehen. Die Gastgewerbestatistik erhebt ihre Daten zudem nach dem Unternehmenskonzept. Die Ergebnisse der Tourismusstatistik beziehen sich dagegen auf die fachliche örtliche Einheit. Weiter gibt es zwischen der Inanspruchnahme der Dienstleistung und den Zahlungseingängen für die erbrachte Leistung zeitliche Unterschiede, die die Vergleichsmöglichkeiten monatlicher Ergebnisse stark beeinflussen.
- *Umsatzsteuerstatistik:* Auch die Umsatzsteuerstatistik weist im Vergleich zur Monaterhebung im Tourismus konzeptionelle Unterschiede auf, die zu Abweichungen der Entwicklungen führen. In der Umsatzsteuerstatistik werden alle Unternehmen berücksichtigt, die einen bestimmten Jahresumsatz erreichen. Bei der Monaterhebung im Tourismus werden jedoch alle Beherbergungsbetriebe ab einer festgelegten Abschneidegrenze bezüglich der Schlafgelegenheiten- bzw. Stellplatzanzahl, unabhängig vom Umsatz, einbezogen. Ebenso wie die Gastgewerbestatistik erhebt auch die Umsatzsteuerstatistik ihre Daten nach dem Unternehmenskonzept, so dass die Bezugseinheit dieser Statistiken nicht mit derjenigen der Monaterhebung im Tourismus vergleichbar ist.

© Statistisches Bundesamt (Destatis), 2024

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Seite 12

7.2 Statistikinterne Kohärenz

Die Monatserhebung im Tourismus ist hinsichtlich der Bundesveröffentlichungen intern kohärent. Inhaltliche Abweichungen ergeben sich jedoch im Bezug auf bestimmte Summenangaben des Bundes, der Länder und der EU sowie im Zeitverlauf:

- Einzelne Länder veröffentlichen in der Regionaldatenbank Deutschland Ingesamt- und Regionalsummen exklusive der Angaben von Campingplätzen.
- Bei den Bundesergebnissen wurde die ab dem Berichtsjahr 2012 gültige Abschneidegrenze von 10 Betten bzw. Campingplätzen auch für das Berichtsjahr 2011 übernommen. So können Veränderungen zwischen beiden Berichtsjahren verzerrungsfrei dargestellt werden. Die Länder haben diese Anpassung nicht vorgenommen, so dass Ergebnisse von Bund und Ländern für das Berichtsjahr 2011 in der Regionaldatenbank Deutschland nicht vergleichbar sind.
- In den Veröffentlichungen der EU sind keine Angaben zu den nur national erhobenen Vorsorge- und Rehakliniken sowie der Schulungsheime enthalten. Dadurch ist ein Vergleich der international harmonisierten EU-Summenangaben nur mit Bundesergebnissen möglich, die nach Betriebsarten gegliedert sind.
- Ein weiterer Grund für Abweichungen zwischen Bundes- und Länderergebnissen ist die unterschiedliche Revisionspraxis. Einige Länder haben auch über den Kalenderjahrwechsel hinaus Ergebnisse des abgelaufenen Jahres korrigiert. Diese Änderungen fließen nicht in das Bundesergebnis ein. Betroffen sind jedoch nur Zeitreihen mit Ergebnissen vor dem Berichtsjahr 2018.

7.3 Input für andere Statistiken

Die Monatserhebung im Tourismus liefert keinen unmittelbaren Input für andere amtliche Statistiken. Sie wird jedoch für den Aufbau von Tourismussatellitenkonten (TSA) der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung verwendet. Hierbei handelt es sich um ein Rechensystem zur Bilanzierung der wirtschaftlichen Bedeutung des Tourismus.

8 Verbreitung und Kommunikation

8.1 Verbreitungswege

Pressemitteilungen

Destatis-Homepage: Startseite > Themen > Branchen und Unternehmen > Gastgewerbe, Tourismus

Veröffentlichungen

Auf der Destatis-Homepage stehen die folgenden Veröffentlichungen kostenfrei zur Verfügung:

- *Basisdaten, grafische Darstellungen*: Startseite > Themen > Branchen und Unternehmen > Gastgewerbe, Tourismus, Abschnitt "Tabellen" und "Grafiken"
- *Endgültige Monats- und Jahresergebnisse*: Monatlicher Statistischer Bericht "Monatserhebung im Tourismus": Startseite > Themen > Branchen und Unternehmen > Gastgewerbe, Tourismus, Abschnitt "Publikationen"

Online-Datenbank

Online-Datenbank mit monatlich revidierten Ergebnissen auf der Destatis-Homepage unter Startseite > Themen > Branchen und Unternehmen > Gastgewerbe, Tourismus > Datenbank > Genesis-online, Abschnitt "Tourismus"

Zugang zu Mikrodaten

Zur Monatserhebung im Tourismus werden keine Mikrodaten bereitgestellt.

Sonstige Verbreitungswege

Veröffentlichungen der Statistischen Landesämter sind über die Webseite des jeweiligen Landesamtes und im Statistikportal unter www.statistikportal.de zugänglich.

In der Datenbank des europäischen Statistikamtes (EUROSTAT) sind ausgewählte Ergebnisse verfügbar, die aus den Datenlieferungen der EFTA- und EU-Mitgliedsstaaten stammen (<http://ec.europa.eu/eurostat/data/database>).

8.2 Methodenpapiere/Dokumentation der Methodik

Die Monatserhebung im Tourismus basiert auf der EU-weit gültigen Methodik, die im Methodenhandbuch des Europäischen Statistikamtes (Eurostat) dokumentiert ist. (<http://ec.europa.eu/eurostat/web/tourism/publications>).

8.3 Richtlinien der Verbreitung

Veröffentlichungskalender

Das Statistische Bundesamt informiert kontinuierlich in der jeweiligen Vorwoche über die Termine der Presseveröffentlichungen zur Monatserhebung im Tourismus.

Zugriff auf den Veröffentlichungskalender

Destatis-Homepage: Startseite > Presse > Wochenvorschau

Zugangsmöglichkeiten der Nutzer/-innen

Die Veröffentlichungen sind ohne Beschränkungen und zum gleichen Zeitpunkt für jedermann frei nutzbar. Sie sind über die Destatis-Homepage (Publikationen, Datenbanken) und zum großen Teil auch in der Eurostat-Datenbank erreichbar. Nutzerinnen und Nutzer können sich darüber hinaus (ggf. kostenpflichtige) Sonderauswertungen erstellen lassen. Entsprechende Anfragen sind vorzugsweise über das Kontaktformular der Destatis-Website zu stellen.

9 Sonstige fachstatistische Hinweise

Anderung der Abschneidegrenze

Ab dem Berichtsjahr 2012 wurde die bis dahin gültige EU-Richtlinie durch eine neue EU-Verordnung abgelöst. Sie legte erstmals EU-weit einheitliche Abschneidegrenzen für die nachzuweisenden Beherbergungsbetriebe fest. Die wichtigste Änderung, die sich daraus für Deutschland ergab, ist die Anhebung der Abschneidegrenze von 9 auf 10 Schlafgelegenheiten in den Beherbergungsbetrieben sowie von 3 auf 10 Stellplätzen bei den Campingplätzen. Damit verbunden sind auch Anpassungen bei den entsprechenden Größenklassen in den Tabellen. Darüber hinaus wird monatlich die Auslastung der Gästezimmer bei Betrieben der Hotellerie mit 25 und mehr Gästezimmern erhoben. Zudem wird im Zuge der Umsetzung der EU-Verordnung seit dem Jahr 2013 ein Teil der Jahresergebnisse nach den Merkmalen "Meeresnähe" und "Grad der Verstädterung" veröffentlicht.

Berichtskreiserweiterung in Schleswig-Holstein

Mit dem Berichtsmontat November 2017 wurde in Schleswig-Holstein der Berichtskreis deutlich erweitert. So wurden bestehende Betriebe mit einem Angebot von zehn und mehr Schlafgelegenheiten, die bislang noch keine Daten an das Statistische Landesamt übermittelt haben, neu in die Erhebung einbezogen. Dies sind vor allem zentral vermittelte Ferienwohnungen und -häuser.

Die Erweiterung des Berichtskreises wirkt sich auf die Aussagekraft von Zeitvergleichen aus. Das zeigt sich etwa bei der durchschnittlichen Gesamtzahl der Beherbergungsbetriebe im Zeitraum von November 2017 bis April 2018. Diese stagniert im Vergleich zum entsprechenden Vorjahreszeitraum im Bundesgebiet - ohne Schleswig-Holstein - nahezu, während sich im gleichen Zeitraum die durchschnittliche Betriebsanzahl in Schleswig-Holstein um 7 Prozent erhöht.

Bezogen auf die oben genannten Zeiträume ist in dem nördlichsten Bundesland bei den Übernachtungen eine Zunahme von 11 Prozent zu verzeichnen, während in der Summe aller übrigen Bundesländer ein Anstieg von 3 Prozent feststellbar ist. Auf das Bundesergebnis insgesamt hat die Erweiterung des Berichtskreises in Schleswig-Holstein allerdings nur geringe Auswirkungen.

Berichtskreiserweiterung in Mecklenburg-Vorpommern

Das Jahresergebnis 2018 für Mecklenburg-Vorpommern verzeichnet aufgrund einer Erweiterung des Berichtskreises eine deutliche Zunahme der ausgewiesenen Kapazitäten gegenüber dem Vorjahr.

Dies hat hauptsächlich Auswirkungen auf zwei Betriebsarten: Die mit Abstand stärkste Erweiterung des Berichtskreises ist für die Betriebsart "Ferienhäuser und -wohnungen" zu verzeichnen. Einen leichten Anstieg weist auch die Betriebsart "Pensionen" aus.

Durch die Änderungen im Berichtskreis lag die Anzahl der Betriebe insgesamt im Dezember 2018 rund 9 Prozent über dem Niveau des "alten" Berichtskreises (+ 300 Betriebe). Darunter stieg das Niveau der Betriebe der Betriebsart "Ferienhäuser und -wohnungen" um 33 Prozent (+ 268 Betriebe) und der Betriebsart "Pensionen" um 6 Prozent (+ 22 Betriebe) an.

Bei den Übernachtungen für den Zeitraum Januar bis Dezember 2018 stieg das Niveau insgesamt um rund 3 Prozent (+ 872 000 Übernachtungen), darunter bei der Betriebsart "Ferienhäuser und -wohnungen" um 15 Prozent (+ 818 000 Übernachtungen) und bei der Betriebsart "Pensionen" um 2 Prozent (+ 20 000 Übernachtungen) an.